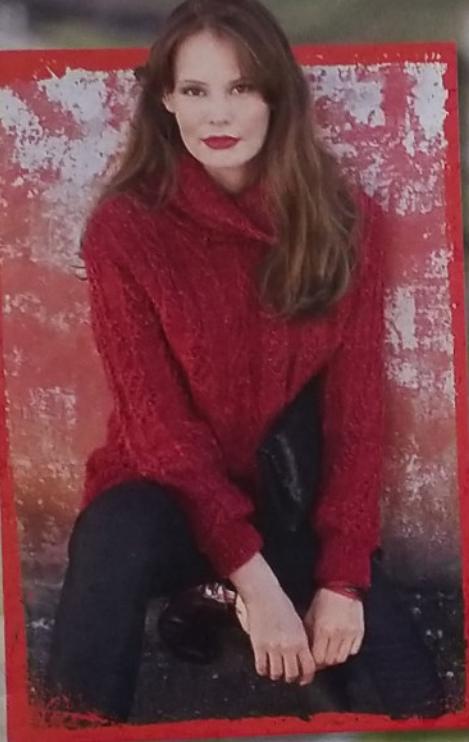


Best of STRICK JOURNAL sabrina

IN GRÖÙE 36-46



RAFFINIERTE MUSTER UND
AKTUELLE FARBEN: KLEID,
CAPE, JACKEN & PULLOVER



TRENDMASCHEN
ZUM SELBERSTRICKEN

Deutschland € 3,20
Österreich € 3,70
BeNeLux € 3,80
Schweiz SFR 6,20
Italien € 3,80
Frankreich € 4,10
Slowakei € 4,00
Slowenien € 3,70
Tschechien Kč 80
Ungarn Ft 1310
Estland € 4,00
Dänemark DK 30,00



JETZT TESTEN

2 Ausgaben
für nur 8,80 € **VERENA**



**25 %
sparen!**



Abo-Vorteil: **VERENA Club**



Nur Abonnentinnen erhalten den Zugang zum VERENA-Club. Dort finden Sie zusätzliche Ansichten aller Strick-Modelle. Sie können alle Anleitungen in vergrößerter Darstellung ausdrucken.

Verena-Club: www.verena-stricken.com

Abonnieren unter **www.verena-stricken.de/test**

**Ihre Probeabo-
Vorteile:**

- ✓ 25% sparen!
- ✓ Exklusiver Zugang zum VERENA-Club
- ✓ Keine Ausgabe verpassen!
- ✓ Portofrei bequem nach Hause!
- ✓ 1 Heft gratis bei Bankeinzug

JA, ich möchte VERENA im Probeabo testen. Bitte senden Sie mir die nächsten zwei Ausgaben für nur 8,80 € zu. **Ich spare 25 %!**

**25 %
sparen!**

Name/Vorname

Geburtsdatum

Straße

Hausnummer

PLZ

Ort

Telefon

E-Mail

Ich bezahle durch Bankeinzug. Dafür gibt's 1 Heft gratis.

DE

IBAN

Bankleitzahl

1 Heft gratis!



Kontonummer

JA, ich möchte per E-Mail den kostenlosen OZ-Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

Ich bezahle per Rechnung

JA, ich bin damit einverstanden, dass mich die OZ-Verlags-GmbH und verbundene Unternehmen schriftlich, telefonisch oder per E-Mail über interessante Angebote zu Medienprodukten informieren. Mein Einverständnis ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden (z.B. per E-Mail an abo@oz-verlag.de).

Wenn ich nicht spätestens 6 Wochen vor Ablauf absage, beziehe ich VERENA weiterhin zum jeweils aktuellen Jahresabopreis von derzeit 35,40 € (6 Ausgaben). Dann kann ich den Bezug jederzeit kündigen. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Versand. Dieses Angebot gilt nur in Deutschland. Auslandspreis Minilabo: 15,60 €, Jahresabo: 46,80 €.

Coupon ausfüllen und an diese Adresse senden:

Kundenservice
VERENA
Römerstraße 90
79618 Rheinfelden

@ abo@oz-verlag.de

07623-96 41 56

Fax 07623-96 44 51

Vertrauensgarantie:

Sie können Ihre Bestellung innerhalb von vier Wochen nach Vertragsschluss ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. E-Mail, Brief, Fax) beim Kundenservice OZ, Römerstr. 90, 79618 Rheinfelden widerrufen. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Garantie in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware. Weitere Informationen und AGB finden Sie unter: www.wunsch-abo.de/agb

VERENA erscheint bei
der OZ-Verlags-GmbH,
Geschäftsführer Bozdar
Luzanin, Sandra Linsin,
Römerstr. 90, 79618
Rheinfelden, Handelsregister
Freiburg i. Br., HRB 412580



Datum

Unterschrift der Abonnentin

RE: 3326 / 704 • BEZ: 3406 / 719 • 110097

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

wir stellen Ihnen die Highlights aus **sabrina**, Europas größtem, monatlich erscheinenden Strickmagazin vor. Die Auswahl ist vielfältig und trendgemäß – hier finden Sie die lässigen Oversize-Modelle, die jetzt modisch so hoch im Kurs stehen, dazu die unverzichtbaren Jacken, klassische Rundpassenpullis, die gerade wieder hypen, Strickprojekte mit schönen, ausdrucksstarken Mustern – auch ein Thema, ohne das in Sachen Handstrick gerade nichts läuft. Kurz: Modische Maschen, die im Herbst und Winter 2017/18 Freude machen!

Viel Spaß beim Aussuchen, Stricken und Tragen

Ihre Redaktion

Lust auf Kreativideen?
Die gibt's auf unserem Blog:
www.oz-verlag.de

Abkürzungen: Seite 6
Impressum: Seite 6
Bezugsquellen: Seite 8
Maßtabelle: Seite 18
Kreuzanschlag: Seite 24

Wir sind für Sie da!

Brauchen Sie einen Rat zum Thema Handarbeiten, Basteln, Malen oder Dekorieren? Haben Sie Fragen zu einer Anleitung oder zu einer speziellen Kreativtechnik? Unsere Fachberaterin hilft Ihnen gerne weiter.

Schreiben Sie uns!
service-hotline@oz-verlag.de



Modell 1

Jacke im Farbverlauf

Größe: 38/40 (44/46)

Abweichende Angaben der größeren Größe stehen in Klammern.

Material: 550 (600) g in Rot- und Brauntönen im Farbverlauf (Fb 7) „Multi“ (45 % Baumwolle, 45 % Polyacryl, 10 % Polyamid, LL 100 m/50 g sowie je 1 Paar Schnellstrick-N Nr. 5 und Nr. 5,5 außerdem 1 kurze Rundstrick-N Nr. 7, Garn und Nadeln von LANA GROSSA. Von UNION KNOTPF 6 Knöpfe in Braun (Art.-Nr. 49517, 30 mm, Fb 24).

Rippennuster mit N Nr 5: 1 M li, 1 M re im Wechsel; in den Rückr M str, wie sie erscheinen.

Alle weiteren Muster mit N Nr 5,5 arb.
Gl re: Hirn re M, Rückr li M.

Zopf-Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 6 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind die Hirn. In den Rückr alle M und U li str, bei zwei aufeinanderfolg U den ersten li, den zweiten li verschr abstr. Beginnen mit 1 Rdm und den M vor dem MS, den MS stets wdh.

enden mit den M nach dem MS und 1 Rdm. Die 1. - 32. R stets wdh. Darauf achten, dass sich bei Zu- und Abnahmen die zusätzl M und die U innerhalb des Musters ausgleichen.

Maschenprobe im Zopf-Lochmuster: 21 M und 27 R = 10 x 10 cm; gl re: 18,5 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 96 (112) M anschl und für den Bund 1 cm im Rippenmuster str. Danach im Zopf-Lochmuster weiterarb. Nach 11 cm = 30 R ab Bund gl re weiterstr. Für die Ärmelschrägungen ab Bordüren-Ende beids 8 x abw in jeder 8. und 10. R (14 x abw in jeder 4. und 6. R) je 1 M mustergemäß zun = 64 (76) M. Für die Armkugel nach 33,5 cm = 80 R ab Bordüre beids 1 x 3 M, dann in jeder 2. R 2 x je 2, 3 x je 3, 2 x je 4 und 1 x 5 M (4 x je 3, 3 x je 4 und 1 x 5 M) abk. Nach 41 cm = 98 R ab Bordüre die restl 6 (12) M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die geraden Vorderteilkanten mit 100 feM behäkeln. Dann von innen her aus jeder feM mit der Rundstrick-N 1 M auffassen und im Rippenmuster str. Beim re Vorderteil in der 3. R der Blende die Knopflöcher wie folgt einar: 3 M str, * 2 M abk, 16 M str, ab * noch 4 x wdh, 2 M abk, 5 M str. Die abgeketteten M in der folg Rückr wieder anschl und in das

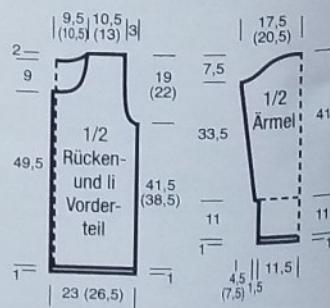
jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 2 x je 2 und 3 x je 1 M abk. In Rückenteilhöhe die restl 22 (28) Schulter-M abk.

Re Vorderteil: Gegengl str.

Ärmel: Je 48 M anschl und für den Bund 1 cm im Rippenmuster str. Danach für die Bordüre im Zopf-Lochmuster weiterarb. Nach 11 cm = 30 R ab Bund gl re weiterstr. Für die Ärmelschrägungen ab Bordüren-Ende beids 8 x abw in jeder 8. und 10. R (14 x abw in jeder 4. und 6. R) je 1 M mustergemäß zun = 64 (76) M. Für die Armkugel nach 33,5 cm = 80 R ab Bordüre beids 1 x 3 M, dann in jeder 2. R 2 x je 2, 3 x je 3, 2 x je 4 und 1 x 5 M (4 x je 3, 3 x je 4 und 1 x 5 M) abk. Nach 41 cm = 98 R ab Bordüre die restl 6 (12) M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die geraden Vorderteilkanten mit 100 feM behäkeln. Dann von innen her aus jeder feM mit der Rundstrick-N 1 M auffassen und im Rippenmuster str. Beim re Vorderteil in der 3. R der Blende die Knopflöcher wie folgt einar: 3 M str, * 2 M abk, 16 M str, ab * noch 4 x wdh, 2 M abk, 5 M str. Die abgeketteten M in der folg Rückr wieder anschl und in das

Muster einfügen. Nach 6 R Blendenhöhe alle M abk, wie sie erscheinen. Den Halsausschnitt inkl der Blendenschmalkanten mit 124 (132) feM umhäkeln. Dann von innen her aus jeder feM 1 M mit der Rundstrick-N auffassen und 2 R im Rippenmuster str. Danach alle M abk, wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.



Strickschrift auf Seite 4.

Farbharmonie

Die Farbverläufe dieser Jacke sind im Garn inbegriffen, so können Sie sich ganz auf das wunderschöne Zopf-Lochmuster konzentrieren.





Fortsatzung zu Modell 1 (vgl. Seite 2)

Zeichenerklärung zur Strickschrift

- = 1 M re
 - = 1 Umschlag
 - = 2 M re zusätzl.
 - = 1 Überzug: 1 M re arbeiten, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen
 - = 4 M nach re verzopfen re: 2 M auf eine Zopf-Nid hinter die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-Nid re str
 - = 4 M nach li verzopfen re: 2 M auf eine Zopf-Nid vor die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-Nid re str

Strichschrift

Modell 2

卷之三

新編五經句讀

Anmerkende Angaben der größeren Größe stehen in bzw. hinter den Klammern.

Material: 550 (600) 650 g Orange
Fa 0059 „Carpe Diem“ (70 % Schurwolle, 30 % Alpaka, LL 90 m/50 g) von
LAINE WARNS. Von ADDI 1 Paar Schnellstrick-Hilf Nr. 7 und 1 Rundstrick-Hilf Nr. 7.
im Fachhandel erhältlich oder als
Gampaket ohne Zubehör zu bestellen
bei STRICKDESIGN, Am Puttkamp 49,
40182 Düsseldorf, Tel.: 0211-228203,
E-Mail: spatier@online.de, für € 79,45
(23,40,- Hl. 35,- zuzüglich Porto).

John W. Hockenberry and others

Transmission

Lev. 11:13

John W. Rucklidge and others
and the Royal College of Physicians
of Edinburgh, Royal College of Surgeons

1990年1月1日から、この規則は施行される。

Lamellifer

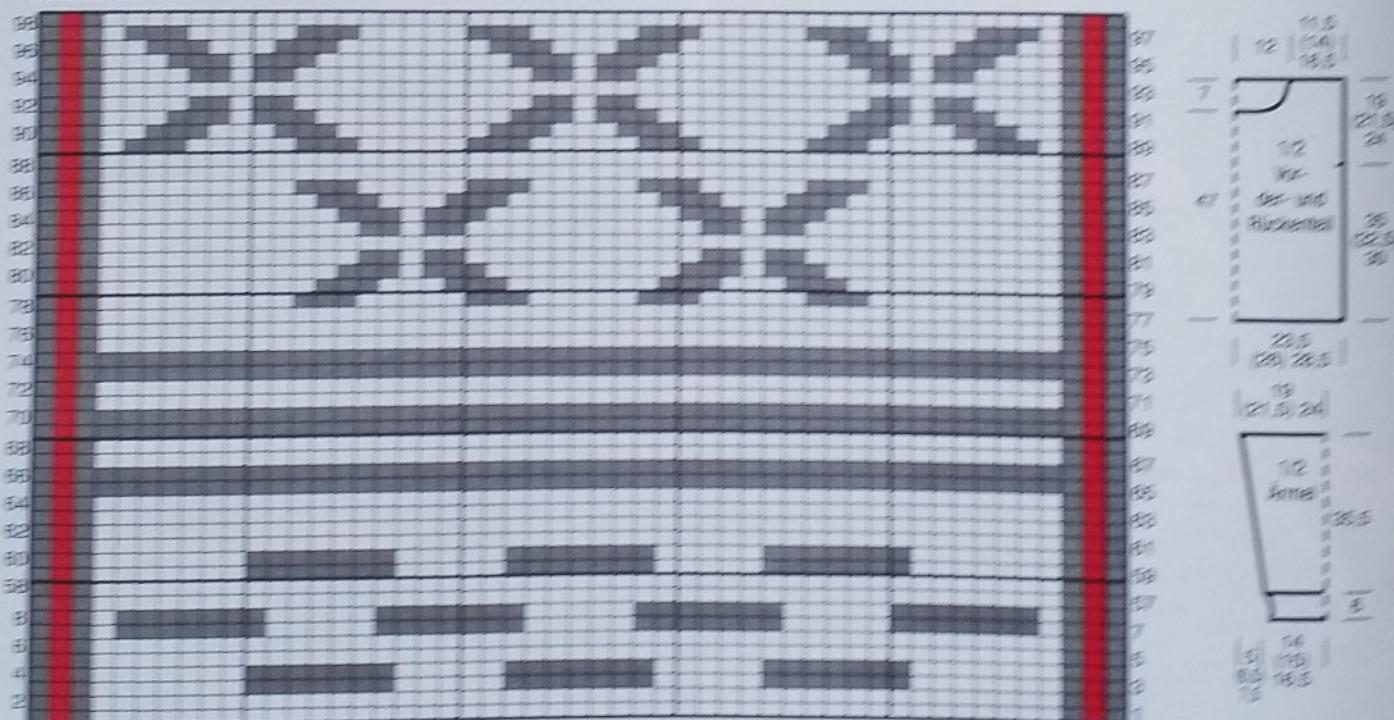
anschlag anochl (siehe S. 24) und in folg. Einteilung str. Röm. 11 (15) 19 M Schachtmuster, dabei in der 1. R beginnen mit 1 M re und enden mit 2 M li, 57 M Mittelmuster, 11 (15) 19 M Schachtmuster gegeng. Röm. Nach 50,5 cm = 138 R ab Anschlag über den mittl. 45 M gl re weiterarts und nach 54 cm = 138 R ab Anschlag alle M abk. daβe gleiden die mittl. 35 M den Haarschnitt, die äußerer je 18 (22) 28 M die Schultern.

Wunderteil: Genauso, jedoch für den Halsausschnitt nach 47 cm = 120 R ab Anschlag die mittl. 15 W abk. und beide Seiten getrennt bilden. Gleichzeitig beide über den je 15 W am inneren Rand gl. weitertragen. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2, P 1 x 4, T 1 x 3, T 1 x 2 und 3 x je 15 W abk. in Rückenrichtlinie die rechte = 13, 22, 26 Schritte mit abk.

Annett: Je 43 (47) 51 M im Kreuzanschlag anschlagen und für den Bunt 6 cm im Rippenmuster stricken dabei in der letzten Rücken 1 M zun. = 44 (48) 52 M. Danach 1 Musterfolge weiterarbeiten dann zu Beginn das Schachbrettmuster in der 1. R mit 1 M ne beginnen und enden. Das Szenenperrymuster mit 2 R 8 g 11 beginnen gleichzeitig für die Armmehrdrängungen ab Bunt sechs 3 x in jeder 11 R 10 x in jeder 8 R 12 x abwechseln in jeder 8. und 3. R je 7 M mustergemäß zun. = 80 (84) 88 M. Nach 25,5 cm = 91 R ab Bunt alle M. ab.

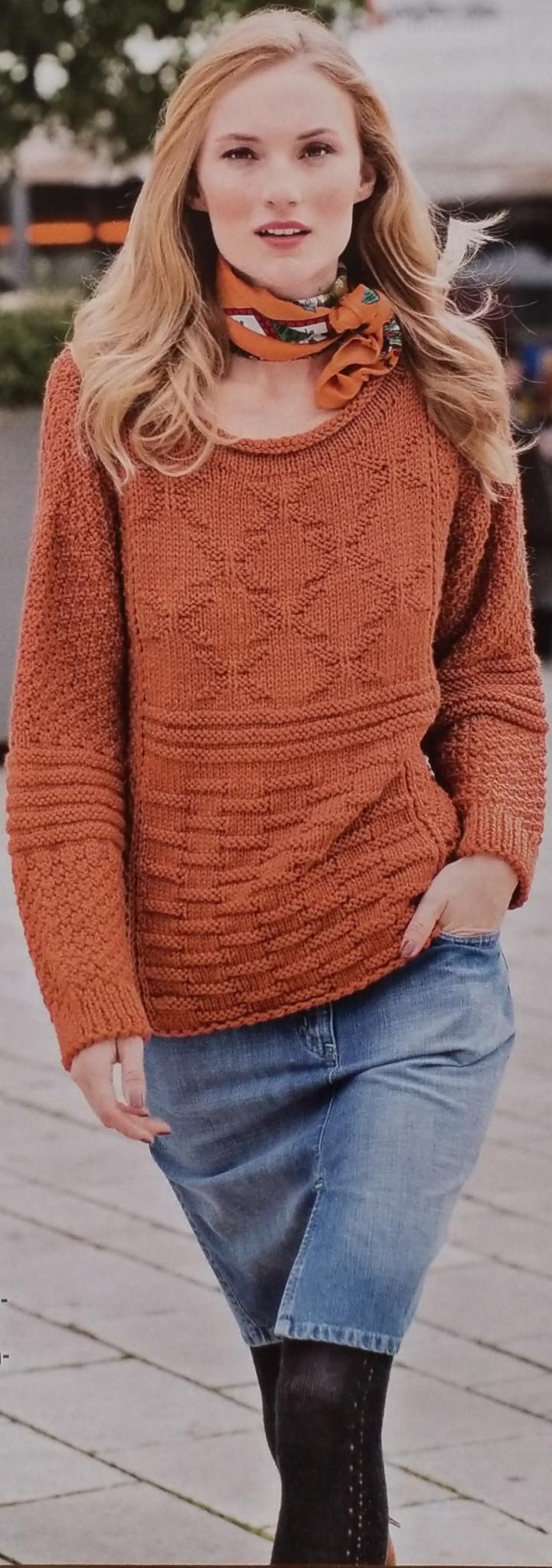
Fertigstellung: Schulterschraube schließen.
Für die Rollblende aus dem Halbschnitt mit der Rundstiel-L 77 W aufpassen und 8 Rd re M str. Danach alle Wölker te abk. Armel einsetzen. Sehnen- und Armeleinsätze schließen.

720053



卷之三

- = 1 W/gre
 = 1 W/gi



Orange peppt

Ein echtes Statement ist dieser Rundhalspulli durch die starke Farbe und die dekorativen Reliefstrukturen.



Faszinierender Mustermix

Zweierlei Ajourmuster kombiniert
mit ruhigen Flächen in Glatt-rechts
– das vielseitige Kleid setzt auf
Kontraste in der Struktur.



Modell 4

Patchwork-Pulli

Größe: 36/38 (40/42)

Abweichende Angaben der größeren Größe stehen in Klammern.

Material: circa 350 (400) g in Grau-Anthrazit-Wollweiß einer Schurwollmischung mit Farbverlauf und einer Lauflänge von circa 215 m/50 g. Von PRYM 1 Paar Schnellstrick-N Nr. 5 und je 1 kurze und lange Rundstrick-N Nr. 5.

Gle: Hrin re M, Rückr li M.

Kr re: Hin- und Rückr re M; in Rd 1 Rd li, 1 Rd re im Wechsel str.

Grundmuster: Nach dem Anschlag bzw der M-Aufnahme 1 Rückr re M str!

Danach zwischen den Rdm stets 2 R gl re und 2 R kr re im Wechsel arb.

Quadrat: 1 Quadrat setzt sich aus 4 Dreiecken zusammen, siehe Dreiecke 1–4 im Schema. Bruchlinien stellen dabei die Kanten für die M-Aufnahme dar. Durchgezogene Linie = Naht; Pfeile in den Dreiecken = Strickrichtung.

1. Dreieck: 22 (24) M anschl und im Grundmuster str. Gleichzeitig am re Rand 20 (22) x in jeder Hrin nach der Rdm 2 M re zusstr. Nach 11 cm = 41 R (12 cm = 45 R) ab Anschlag die restl 2 M stilllegen. **2. Dreieck:** Zu den stillgelegten 2 M aus der li Kante des vorhergehenden Dreiecks 20 (22) M auffassen.

Über den 22 (24) M im Grundmuster str, dabei am re Rand wie zuvor 20 (22) x

je 1 M abn. Nach 11 cm = 41 R (12 cm = 45 R) ab M-Aufnahme die restl 2 M stilllegen. **3. Dreieck:** wie 2. Dreieck. **4. Dreieck:** Wie **2. Dreieck**, jedoch die restl 2 M re zusstr, den Faden ca 25 cm lang abschneiden durch die letzte M ziehen. Mit dem Endfaden die Naht zwischen dem 4. und 1. Dreieck schließen.

Dreiviertel-Quadrat: Nur das 1.-3. Dreieck des Quadrats arb, dann die restl 2 M re zusstr, den Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Einzel-Dreieck: 16 M anschl und im Grundmuster str. Gleichzeitig am re Rand 14 x in jeder Hrin nach der Rdm 2 M re zusstr. Nach 8 cm = 29 R ab Anschlag die restl 2 M zusstr, Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Farbgebung: Die Farbgebung des Pullis ergibt sich aus dem Knäuel, daher können nachgestrickte Modelle vom gezeigten Modell abweichen. Wer unifarbe Dreiecke erreichen will, kann bei Bedarf für jedes Dreieck mit dem gewünschten Farbabschnitt neu beginnen.

Maschenprobe im Grundmuster: 20 M und 37 R = 10 x 10 cm; 1 Quadrat = 15,5 x 15,5 (17 x 17) cm.

Achtung: Damit die Quadrate für den Pulli schön glatt liegen, diese vor dem Zusammennähen auf das im Schnitt angegebene Maß von 16 x 16 (17,5 x 17,5) cm spannen und unter feuchten Tüchern bedeckt trocknen lassen. Erst danach die Quadrate lt Schnittplan und Text zusammennähen. Die Farbgebung beliebig wählen.

Rückenteil: 12 Quadrate str und zu einem Rechteck von 3 x 4 Quadraten zusammennähen.

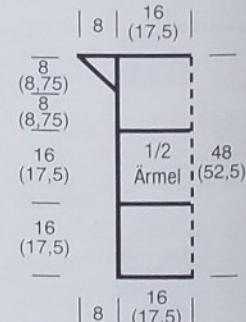
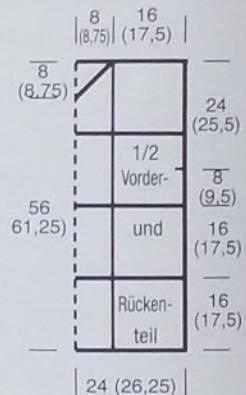
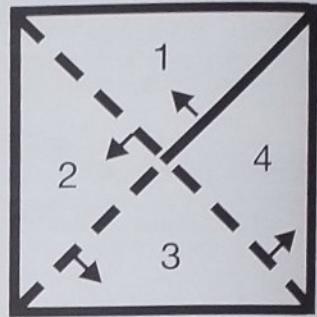
Vorderteil: 11 Quadrate und 1 Dreiviertel-Quadrat str und zu einem Rechteck von 3 x 4 Quadraten zusammennähen, dabei das Dreiviertel-Quadrat in der Mitte der oberen Reihe einsetzen, die Lücke im Dreiviertel-Quadrat bildet den Halsausschnitt.

Ärmel: Je 6 Quadrate str und zu einem Rechteck von 2 x 3 Quadraten zusammennähen. Dann 2 Einzel-Dreiecke arb und diese lt Schnittschema bündig zum oberen Rand beids annähen, die Schrägkante weist dabei jeweils nach unten.

Fertigstellung: Schulternähte beids über 16 (17,5) cm = 1 Quadratseite schließen. Mit der kurzen Rundstrick-N aus dem Halsausschnitt 72 (80) M auffassen und für den Kragen 10 cm kr re str. Dann die M re abk. Den Kragen zur Hälfte nach innen säumen. An der unteren Ärmelkante aus jedem Quadrat 28 (31) M auffassen und über die 56 (62) M 1 Rückr re M str. Dann die M re abk.

Ärmel lt Schnittmaß einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Aus jedem Quadrat der unteren Pullikante mit der langen Rundstrick-N 28 (31) M auffassen und über die 168 (186) M 1 Rd li M str. Dann alle M re abk.

Schema zu Modell 1



Bezugsquellen:

ADDI-Strick- und Häkelnadeln über Gustav Selter, Postfach 8066, 58754 Altena • **AUSTERMANN** über SCHOELLER SÜSSEN GMBH, Postfach 1367, 73075 Süssen • **JIM KNOPF GmbH & Co. KG**, Ute Holk, Kaiserstr. 9, 63065 Offenbach • **Juniper Moon Farm** über DESIGNER YARNS GMBH, Welserstr. 10g, 51149 Köln • **LANA GROSSA**, Ingolstädter Straße 86, 85080 Gaimersheim • **LANGYARNS**, Püllenweg 20, 41352 Korschenbroich; Schweiz: LANG & CO., Mühlehofstr. 9, 6260 Reiden; Österreich: ELISA Großhandels GmbH, Betriebsstr. 12, 3652 Leiben; Tel. Nr. in Österreich: 0043/2752/72340, Tel. Nr. in der Schweiz: 0041/62/749011, Internet: www.langyarns.com • **MAKERIST GMBH**, Am Treptower Park 28-30, Haus B - Etage 2, 12435 Berlin, hallo@makerist.de, www.makerist.de • **ONLINE KLAUS KOCH GmbH**, Rheinstraße 19, 35260 Stadtallendorf, www.online-garne.de; Österreich: Egon David, Hanriedstr. 6, 4320 Perg, Tel. 0043/7262-58847; Belgien: Herr Vandebusche, Debuy C., Vlaamsstraat 35, 8610 Werken-Kortemark • **TM Europe UG, PONY AGENCY EUROPE**, Am Winzerkeller 11, 77723 Gengenbach, pony@tm-europe.de, www.ponyneedles-europe.de • **PRYM-CONSUMER EUROPE GMBH**, Abt. – PC-VI, Postfach 17 40, 52220 Stolberg • **SCHOELLER + STAHL** über SCHOELLER SÜSSEN GMBH, Postfach 1160, 73073 Süssen • **UNION KNOPF**, Lilienthalstr. 2-4, 33689 Bielefeld • **WOLL-BUTT** über BUTTINETTE, Industriestr. 22, 86637 Wertingen, Tel. 01806/199666 (0,20€/Verbindung a. d. Festnetz, Mobilfunk max. 0,60€/Verbindung) • **ZEALANA** über LANAMANIA, Oberländer Str. 5 B, 81371 München, www.lanamania.com

Versender:

BUTTINETTE Textilversand GmbH, Industriestr. 22, 86637 Wertingen, Tel: 01806/199666 (0,20€/Verbindung a. d. Festnetz, Mobilfunk max. 0,60€/Verbindung); E-Mail: service@buttinette.de, Internet: www.buttinette.com. • **DIE MASCHE**, Christine Eggerer, Stadtplatz 11, 94474 Vilshofen a. d. Donau, Tel: 08541-7163; E-Mail: die.masche@t-online.de. • **STRICKDESIGN**, Am Püttkamp 49, 40629, Düsseldorf, Tel.: 0211-282083, E-Mail: opart@t-online.de. • **WOLL-BUTT** siehe Buttinette.

Patchwork in Bestform

Der aparte Wohlfühlpulli setzt sich aus separat gestrickten Quadraten zusammen, den Farbverlauf von Wollweiß bis Anthrazit übernimmt das Garn.



Modell 5

Oversize-Jacke im Jacquardmuster

Größe: 38 – 42

Material: 450 g Petrol (Fb 0174), 250 g Türkis (Fb 0072), je 150 g Beige (Fb 0339) und Creme (Fb 0026) und 100 g Hellbraun (Fb 0396) „Carpe Diem“ (70% Merinowolle, 30% Alpaka, LL = 90 m/50 g); 250 g Petrol (Fb 0088) „Doudou“ (100% Polyamid, LL = 155 m/50 g), beide Garne von LANG YARNS. Von ADDI 1 Paar Schnellstrick-N und 1 Rundstrick-N Nr 6 sowie 5 Knöpfe (Art.-Nr. 12960, 58“) von JIM KNOF.

Im Fachhandel erhältlich oder als Garnpaket ohne Zubehör zu bestellen bei: STRICKDESIGN, Am Püttkamp 49, 40629, Düsseldorf, Tel.: 0211-282083, E-Mail: opart@t-online.de; für € 133,65 zuzüglich Porto.

Achtung: „Doudou“ nur für die Ärmelblenden und den Kragen verwenden.

Rippenmuster: ungerade M-Zahl. Rückr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. In den Hirn die M str, wie sie erscheinen.

Gl re: Hirn re M, Rückr re M.

Kr re: Hirn und Rückr M.

Für alle Jacquardmuster gilt: Lt Zählmuster mit mehreren Knäueln gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden auf der Rückseite der Arbeit locker weiterführen. Gezeichnet sind die Hirn- und Rückr.

Jacquardmuster A: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster 1 str. Mit 1 Rdm beginnen, den MS stets wdh, mit der M nach dem MS und 1 Rdm enden. Die 1.-24. R 1 x str.

Jacquardmuster B: M-Zahl teilbar durch 6 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster 2 str. Mit 1 Rdm und den M vor dem MS beginnen, den MS stets wdh, mit den M nach dem MS und 1 Rdm enden. Die 1.-10. R 1 x str.

Jacquardmuster C: 1 MS = 16 M. Lt Zählmuster 3 str, dabei das Muster von der Mitte aus einteilen, d.h. den jeweils gezeichneten MS vor bzw nach der Mittel-M nach außen stets wdh, die Mittel-M zählt nicht zum MS. Die 1.-38. R 1 x str.

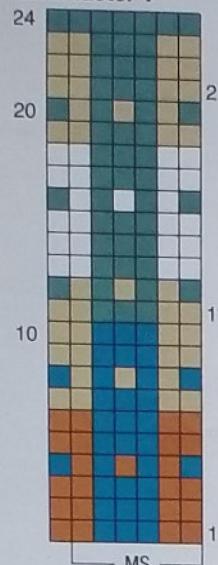
Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + 5 + 2 Rdm. Lt Strickschrift str. Gezeichnet sind die Hirn. In den Rückr alle M str, wie sie erscheinen, re verschr M li verschr und Noppen-M re str. Mit 1 Rdm und den M vor dem MS beginnen, den MS stets wdh, mit den M nach dem MS und 1 Rdm enden. Die 1.-28. R stets wdh.

Musterfolge A: 11,5 cm = 24 R Jacquardmuster A, 15,5 cm = 36 R Rautenmuster in Petrol, 5 cm = 10 R Jacquardmuster B, 18 cm = 38 R Jacquardmuster C, 11,5 cm = 24 R Jacquardmuster A, 12 cm = 28 R Rautenmuster, davon die ersten 14 R in Petrol, die restl 14 R in Türkis arb. Höhe: 73,5 cm = 160 R insges.

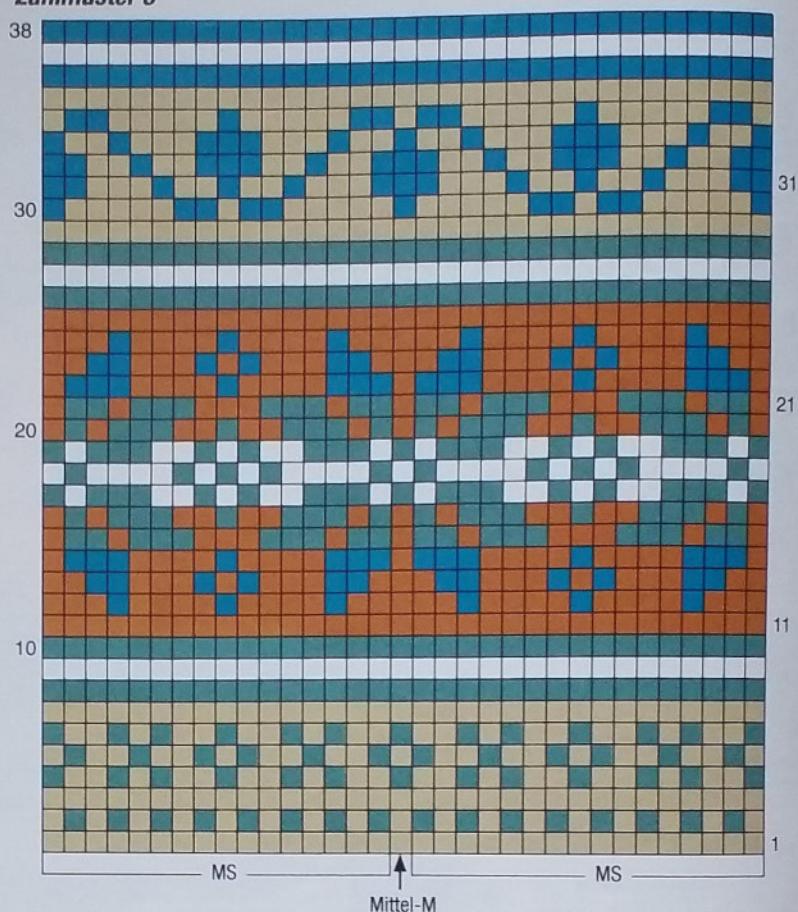
Musterfolge B: 12 cm = 28 R Rautenmuster, davon die ersten 14 R in Türkis, die restl 14 R in Petrol arb, 5 cm = 10 R Jacquardmuster B, 18 cm = 38 R Jacquardmuster C, 11,5 cm = 24 R Jacquardmuster A. Höhe: 46,5 cm = 100 R insges.

Maschenprobe in den Jacquardmustern: 19 M und 21 R = 10 x 10 cm; im Rautenmuster: 19 M und 23 R = 10 x 10 cm; **Rippen-Blende:** 3 M + Rdm = 2 cm; **kr re, doppelfädig mit „Doudou“:** 15 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Zählmuster 1



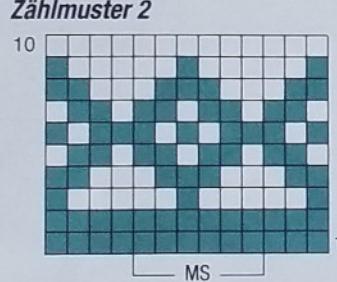
Zählmuster 3



Zeichenerklärung zu den Zählmustern

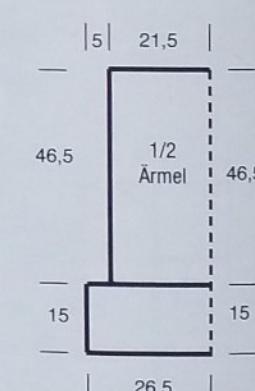
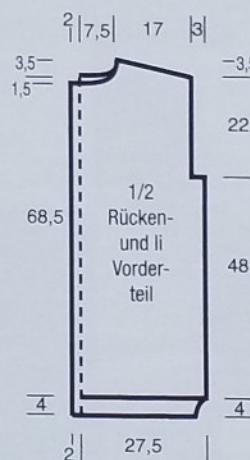
- = 1 M in Türkis
- = 1 M in Petrol
- = 1 M in Creme
- = 1 M in Beige
- = 1 M in Hellbraun
- 1 Kästchen = 1 M und 1 R

Zählmuster 2



Rückenteil: 105 M in Türkis anschl und für den Bund 4 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann in der Musterfolge A weiterstr. Für die Armausschnitte nach 48 cm = 104 R ab Bund beids 1 x 6 M abk = 93 M. Das Rautenmuster mit 1 Rdm und den letzten 3 M vor dem MS beginnen, den MS stets wdh, mit den ersten 4 M nach dem MS und 1 Rdm enden. Für die Schulterschrägungen nach 70 cm = 152 R ab Bund beids 1 x 6 M, dann in jeder 2. R 2 x je 6 und 1 x 7 M abk. **Gleichzeitig** mit der 1. Schulterabnahme für den Halsausschnitt die mittl 19 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 2 M abk. Nach 73,5 cm = 160 R ab Bund die restl 7 Schulter-M abk.

Taschenbeutel (2 x arb): 23 M in Petrol anschl und gl re str. Nach 17 cm ab Anschlag alle M stilllegen.
Li Vorderteil: 52 M in Türkis + 4 M in Petrol (= Blende) anschl und über die 56 M für den Bund farbgemäß 4 cm = 9 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und vor der Rdm mit 1 M re enden. Jede Farbfläche mit einem gesonderten Knäuel str und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der



Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Am Ende der letzten Rückr zum Musterausgleich 1 M abn = 55 M. **Info:** Die Ab-/Zunahmen zum Musterausgleich sind im Schnitt nicht berücksichtigt. Dann über den ersten 51 M in der Musterfolge A weiterstr, für die Vorderteilblende über den restl 4 M das Rippenmuster in Petrol fortführen. Im Jacquardmuster A mit 1 Rdm beginnen, den MS 8 x arb, enden mit den ersten 2 M des MS. In der letzten Rückr des Jacquardmusters A am R-Ende 1 M zun = 56 M. Das Rautenmuster mit 1 Rdm und den M vor dem MS beginnen, den MS 3 x str, dabei vor der Vorderteilblende keine unvollständigen Verkreuzungen arb, sondern die M re str. Für die Taschenblende nach 17,5 cm = 38 R ab Bund Rdm und 10 M Rautenmuster weiterführen, über den folg 23 M im Rippenmuster str, dabei in der Hirn mit 1 M re

beginnen und enden, restl M muster- und farbgemäß arb. In der 46. R (= Rückr) ab Bund die Rippenmuster-M li abk. In der folg Hirn anstelle der abgeketteten M die M eines Taschenbeutels hinter der Arbeit einfügen und die M wieder in das Rautenmuster einfügen. In der letzten R des Rautenmusters am R-Ende 1 M abn = 55 M. Im Jacquardmuster B mit 1 Rdm und den M vor dem MS beginnen, den MS 7 x arb, enden mit den ersten 5 M des MS. Das Jacquardmuster C wie folgt arb: Mit 1 Rdm und den letzten 2 M des re MS beginnen, den re MS 3 x arb. Den Halsausschnitt am re Rand wie beim Rücken Teil arb = 49 M. In der letzten Rückr von Jacquardmuster A am R-Ende wieder 1 M zun = 50 M. Für den Halsausschnitt nach 68,5 cm = 148 R ab Bund am li Rand 1 x 10 M, dann in jeder 2. R 1 x 3,

Fortsetzung auf Seite 26.

Traumschöne Jacquardjacke

Jede Menge Einstrickmuster, dazu Kragen und Blenden in kuscheliger Felloptik – diese Jacke hat das Zeug zum Winter-Highlight.



Modell 6

Roter Oversize-Pulli

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Abweichende Angaben der größeren Größe stehen in bzw. hinter den Klammern.

Material: circa 650 (700) 750 g in Rot einer Baumwoll-Seidenmischung mit einer Lauflänge von circa 100 m/50 g. Von LANA GROSSA 1 lange Rundstrick-N Nr. 6 und 1 kurze Rundstrick-N Nr. 5.
Achtung: Wegen der angestr. Ärmel

Achtung: Wegen der ungestielten Arme auf der Rundstrick-N Nr 6 in R str. Die Rundstrick-N Nr 5 nur für die Bündchen und Blenden verwenden.

Halbpatient: ungerade M-Zahl. **Hirn:** Rdm, * 1 M li, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, 1 M li, Rdm. **Rückr:** Rdm, 1 M re, die abgehobene M mit dem U li zusstr, ab * stets wdh, 1 M re, Rdm.

Betonte Abnahmen (2 M): Am R-Anfang Rdm, 1 M li, 3 M überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr und die abgehobene M darüberziehen); am R-Ende bis auf 5 M str, dann 3 M re zusstr, 1 M li, Rdm.

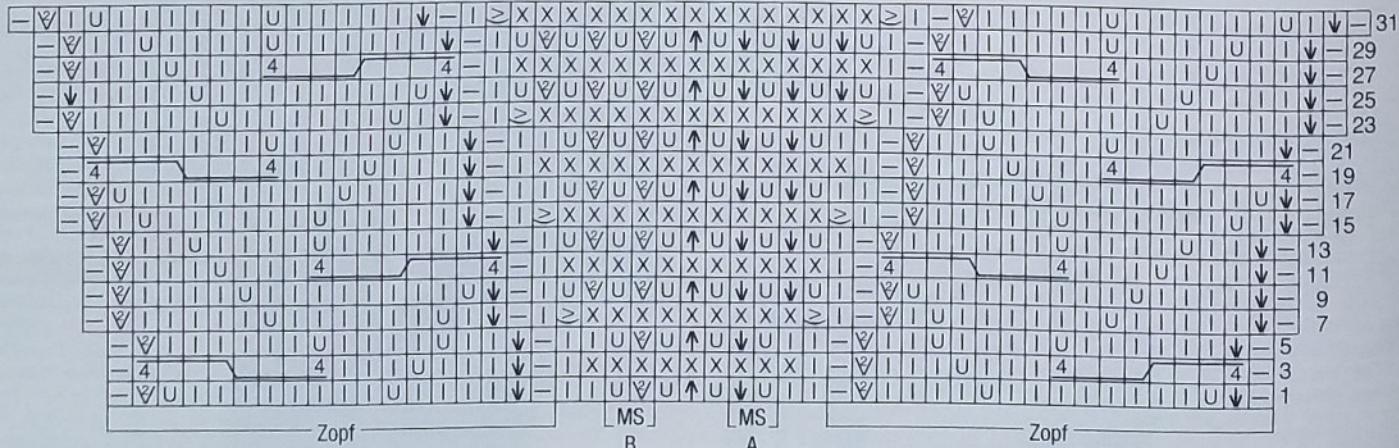
Zopf-Lochmuster: Beginn über 55 (59) 63 M + 2 Rdm. Lt Strickschrift str. Die äußerer je 18 M bilden die Zöpfe, die übrigen M dazwischen das Lochmuster. Gezeichnet sind die Hinr. In den Rück alle M str. wie sie erscheinen bzw wie angegeben, Uli str. Mit 1 Rdm und den M vor dem MS A beginnen, den MS A 3 (4) 5 x str. dann die 3 Mittel-M 1 x arb. den MS B 3 (4) 5 x str. mit den M nach dem MS B und 1 Rdm enden. Die 1.-32. R 1 x str. dann das Muster nach oben logisch forsetzen, dafür die 17.-32. R stets wdh und die Zunahmen/Erweiterungen noch weitere 20 x in jeder 8. R wie gezeichnet ausführen.

Rippenmuster mit N Nr 5: gerade M-Zahl, 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Maschenprobe im Halbpatent: 17 M und 34 R = 10×10 cm; **im Zopf-Lochmuster:** 15 Lochmuster-M und 29 R = 10×10 cm; **Zopf:** 18 M + 1 Rdm = 8 cm

Hinweis: Wegen der unterschiedl. Ma-schenproben wird das Vorderteil länger als das Rückenteil. Beim Zusammennähen werden die Vorderteilkanten ent-

Strickschrift



Zeichenerklärung zur Strickschrift

$\boxed{X} = 1 M$ kr li: Hin- und Rückkr li M

$$I = 1 Mre$$

— = 1 M //

U= 1 Umschlag

$$\boxed{\nabla} = 2 M \, re \, zusstr$$

sprechend eingehalten, daraus ergibt sich der lässige Oversize-Schnitt. Die vord. halben Ärmel sind im Schnitt mit der Maschenprobe des Halbpatens berechnet. Dadurch ergibt sich eine leichte Ärmel-/Schulterschrägung.

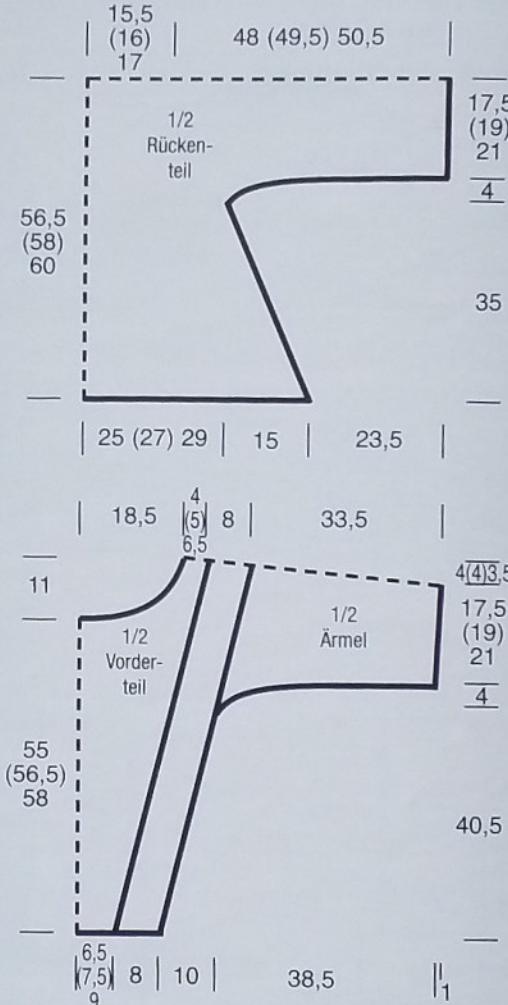
Rückenteil: 137 (143) 149 M anschl im Kreuzanschlag anschl (siehe Seite 24) und im Halbpatten str. Info: Die äußeren je 26 M legen sich später zur Vorderseite um. Für die Schräglagen ab Anschlag beids 13 x in jeder 8. R je 2 M betont abn = 85 (91) 97 M. Für die Ärmel nach 35 cm = 118 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann in jeder 2. R 1 x 1, 1 x 5, 4 x je 10 und 1 x 19 M neu dazu anschl und in das Muster einfügen = 217 (223) 229 M. Nach 56,5 cm = 192 R (58 cm = 198 R) 60 cm = 204 R ab Anschlag alle M stilllegen, dabei bilden die mittl 53 (55) 57 M den Halsausschnitt, die äußeren je 82 (84) 86 M die Schulter-Ärmel-Linie

Vorderteil: 57 (61) 65 M im Kreuzanschlag anschl und im Zopf-Lochmuster str. **Info:** Das Lochmuster zwischen den Zöpfen beginnt über 19 (23) 27 M und wird 1 x in der 7. R, dann 23 in jeder 8. R wie gezeichnet erweitert, davon stellen die ersten 15 Erweiterungen „echte“ Zunahmen dar, die restl 9 Erweiterungen werden durch Abnahmen ausgeglichen. Für die Ärmel nach 40,5 cm = 118 R ab Anschlag, in der folg Hlnr beids 1 x 1 M zun und im Lochmuster die 15. Erweiterung arb = 89 (93) 97 M. Die weiteren 65 M Ärmelzunahmen wie beim Rückenteil arb und die zugenommenen M im Halbpatent str. Gleichzeitig die Erweiterungen im Lochmuster weitere 9 x in jeder 8. R ausführen, jedoch diese stets durch Abnahmen wie folgt ausgleichen: Die 1. Zopf-M mit der davorliegenden Halbpatent-M und die letzte Zopf-M mit der nachfolg Halbpatent-M jeweils li zusstr; das Halbpatent verringert sich entsprechend = 219 (223) 227 M nach der letzten Ärmel-Zunahme. Für den Halsausschnitt nach 55 cm = 160 R (56,5 cm = 164 R) 58 cm = 168 R ab Anschlag die mittl 43 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand 4 x in jeder 2. R und 2 x in jeder 8. R je 1 M abn. Nach 66 cm = 192 R (67,5 cm = 196 R) 69 cm = 200 R die restl je 82 (84)

86 Schulter-/Ärmel-M stilllegen

Fertigstellung: Rücken- und Vorderteil re auf re legen, die stillgelegten M liegen auf 2 N parallel. Zum Verbinden beider Teile die Schulter-Ärmel-M jeweils li zusstr und gleichzeitig abk. Mit der kurzen Rundstrick-N die 53 (55) 57 Halsausschnitt-M des Rückenteils aufnehmen und aus dem vord Halsausschnitt 75 M dazu auffassen. Für die Blende über alle 128 (130) 132 M im Rippenmuster in Rd str. Nach 3 cm

Blenderhöhe alle M fest li abk. Mit der kurzen Rundstrick-N aus den unteren Ärmelkanten je 50 (56) 62 M auffassen, dabei die Kanten einhalten, und für die Bündchen zwischen den Rdm 6 cm im Rippenmuster in R str. Dann die M li abk. Die schrägen Seitenkanten von Rücken- und Vorderteil zus nähen, dabei die Kanten des Vorderteils entsprechend einhalten. Untere Ärmel- und Bündchen-nähte schließen.



\geq – aus dem Querfaden 1 M. i. verabs. zu ziehen.

aus dem Querfaden 1 M II versch zunehmen
 4 [] 4 = 8 M nach re verzopfen re: 4 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen. 4 M re und die M der Zopf-Nd re str.

Arbeit legen, 4 M re und die M der Zopf-Nd re str
4 4 = 8 M nach li verzopfen re: 4 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 4 M re und die M der Zopf-Nd re str

Lässig oversized

Schräg verlaufende Zöpfe und Gitterstrukturen – mit innovativer Schnittführung belohnt dieser Pulli Strickprofis mit außergewöhnlicher Optik.





Warmes Braun

Lässige, kuschelige Lieblingsmaschen in der Trendfarbe Braun – für welches dieser Wohlfühlmodelle entscheiden Sie sich?

Modell 7

Oversize-Pulli im Zopf-Rippenmuster

Größe: 38 – 42

Material: 1000 g Braun (Fb 25) „Moonshine“ (40% Wolle, 40% Alpaka, 20% Seide, LL = 180 m/100 g) von JÜNIPER MOON. Von PRYM 1 Paar Schnellstrick-N und 1 Rundstrick-N Nr 4,5.

Zopf-Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 24 + 12 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind die Hinr. In den Rückr M str, wie sie erscheinen. Beginnen mit 1 Rdm, den MS stets wdh, enden mit den M bis Pfeil und 1 Rdm. Die 1.-12. R stets wdh.

Rippenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 3. Stets 2 M li, 1 M re im Wechsel str.

Maschenprobe im Zopf-Rippenmuster: 23 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

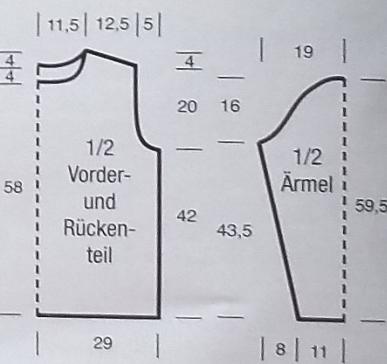
Hinweis: Der Pulli hängt sich beim Tragen noch aus und wird dadurch etwas länger. Wir haben die Maschenprobe vom liegenden Modell abgenommen.

Rückenteil: 134 M anschl und im Zopf-Rippenmuster str. Für die Armausschnitte nach 42 cm = 94 R ab Anschlag beids 1 x 4 M, dann in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 3 x je 1 M abk = 110 M. Für die Schulterschrägungen nach 62 cm = 140 R ab Anschlag beids 1 x 6 M, dann in jeder 2. R 3 x je 6 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 42 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3 und 1 x 2 M abk. Nach 66 cm = 148 R ab Anschlag die restl je 5 Schulter-M abk.

Vorderteil: Genauso, jedoch das Muster beginnen mit 1 Rdm und den M ab Pfeil, dann den MS 5 x str, enden mit 1 Rdm. Für den tieferen Halsausschnitt bereits nach 58 cm = 130 R ab Anschlag die mittl 28 M abk, dann in jeder 2. R 2 x je 3 und 3 x je 2 M abk.

Ärmel: Je 50 M anschl und im Zopf-Rippenmuster str, dabei zwischen den Rdm den MS 2 x str. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beids 18 x abw in jeder 4. und 6. R je 1 M mustergemäß zun = 86 M. Für die Armkugel nach 43,5 cm = 98 R ab Anschlag beids 1 x 2 M, dann in jeder 2. R 17 x je 2 M abk. Nach 59,5 cm = 134 R ab Anschlag die restl 14 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Rollkragen von innen her aus dem Halsausschnitt mit der Rundstrick-N 108 M auffassen und im Rippenmuster in Rd str. Nach 7 cm Kragenhöhe in jeder 2. Li-Rippe mittig 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr = 126 M. Nach 14 cm Kragenhöhe in den restl Li-Rippen mittig je 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr = 144 M. Danach stets 3 M li, 1 M re im Wechsel str. Nach 30 cm Kragenhöhe alle M abk, wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Modell 8+9

Pullunder und Stulpen in Braun

Größe: 34/36 (38/40)

Abweichende Angaben der größeren Größe stehen in Klammern.

Material: Für den Pullunder 550 (600) g und für die Stulpen 100 g Braun (Fb 27849) „Jolie“ (45% Wolle, 45% Polyacryl, 10% Alpaka, LL = 100 m/50 g) von WOLL-BUTT. Von PONY 1 Paar Schnellstrick-N, 1 Rundstrick-N und 1 N-Spiel Nr 6.

Zopf über 24 M: Lt Strickschrift 1 arb. Gezeichnet sind die Hirn. In den Rückr M str, wie sie erscheinen. Zwischen den Rd m die gezeichneten M 1 x str. Die 1. - 16. R stets wdh.

Kr li in R: Hin- und Rückr li M. **In Rd:** 1 Rd li M, 1 Rd re M im Wechsel.

Noppenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 1 (3) + 2 Rd m. Lt Strickschrift 2 arb.

Gezeichnet sind die Hirn. In den Rückr alle M li str. Für die 1. Gr beginnen mit 1 Rd m, den MS stets wdh, enden mit der M bis Pfeil und 1 Rd m; für die 2. Gr beginnen mit 1 Rd m und der M vor dem MS, den MS stets wdh, enden mit den M nach dem MS und 1 Rd m. Die 1. - 10. R 1 x str. **Gl re in R:** Hirn re M, Rückr li M. **In Rd:** stets re M.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rd m. **Hirn:** Rd m, 2 M re, 2 M li im Wechsel, enden mit 2 M re, Rd m. **Rückr:** M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel.

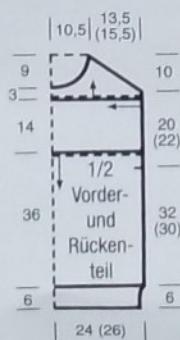
Maschenprobe im Zopf: 18,5 M und 21 R = 10 x 10 cm; **kr li:** 14 M und 23 R/Rd = 10 x 10 cm; **im Noppenmuster und gl re:** 14 M und 20 R/Rd = 10 x 10 cm.

Pullunder

Hinweis: Zunächst den Zopfstreifen quer str. Dann Ober- und Unterteil direkt an die Seitenkanten des Zopfes anstr. Pfeile im Schnitt = Strickrichtung.

Musterfolge: 3,5 cm = 8 R kr li, 5 cm = 10 R Noppenmuster, 3,5 cm = 8 R kr li, 12 cm = 24 R gl re, 3,5 cm = 8 R kr li, 5 cm = 10 R Noppenmuster, 3,5 cm = 8 R gl li. Das sind 36 cm = 76 R insges.

Rückenteil: 26 M anschl und den Zopf str. Nach 48 cm = 102 R (52 cm = 110 R) ab Anschlag alle M abk. **Für das Unterteil** aus der li Seitenkante des Zopfes 67 (73) M auffassen und 1 Rückr re M str. Diese ist in den nachfolg Berechnungen nicht berücksichtigt. Danach lt Musterfolge weiterarb. Für den Bund nach 36 cm = 76 R ab Zopf im Rippenmuster weiterstr, dabei in der 1. R 3 (1) M abn = 64 (72) M. Nach 6 cm Bundhöhe alle M abk, wie sie erscheinen. **Für das Oberteil** aus der re Seitenkante des Zopfes 67 (73) M auffassen und gl re str. Für die Schulterschrägungen nach 2 cm = 4 R ab Zopf beids 1 x 2 M, dann für die 1. Gr in jeder 2. R * 2 x je 2 und 1 x 1 M abn, ab * noch



Fortsetzung auf Seite 22.



Raffinierte Technik

Entrelac heißt die Methode, bei der die Strickrichtung immer wieder wechselt, und sie sorgt für außerordentlich dekorative Strukturen.



Modell 10

Pulli in Entrelac-Technik

Größe: 38/40

Material: 500 g Beige (Fb 0009) „Alice“ (46% Baumwolle, 22% Polyamid, 18% Baby Alpaka, 14% Wolle, LL = 115 m/50 g) von LANG YARNS, 1 ADDI-N-Spiel Nr 4,5 und weitere N eines N-Spiels zum Stilllegen der M.

Im Fachhandel erhältlich oder als Garnpaket ohne Zubehör zu bestellen bei: STRICKDESIGN, Am Püttkamp 49, 40629, Düsseldorf, Tel.: 0211-282083, E-Mail: opart@t-online.de; für € 59,50 zuzüglich Porto.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. **Hinr:** Rdm. * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re, Rdm.

Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Basis-Rechteck: 20 M im Kreuzanschlag (siehe Seite 24) anschl und 40 R im Rippenmuster str. Dann die M stilllegen.

Rechteck nach links: 20 M lt Text auffassen und 1 Rückr im Rippenmuster str, dabei zwischen den Rdm mit 2 M li beginnen und enden. Diese Rückr gehört zur M-Aufnahme und ist in den nachfolg R-Angaben nicht berücksichtigt. Im Rippenmuster weiter-str und das Rechteck am li Rand mit dem angrenzenden (Basis-)Rechteck verbinden. Dazu 20 x in jeder folg Hinr die Rdm und 1 stillgelegte M des angrenzenden (Basis-)Rechtecks li zusstr. Nach 40 R ab M-Aufnahme sind alle stillgelegten M aufgebraucht. Die 20 M des Rechtecks stilllegen.

Rechteck nach rechts: Wie das Rechteck nach links arb, jedoch das Rechteck am re Rand mit dem angrenzenden (Basis-)Rechteck verbinden. Dazu 20 x in jeder Hinr 1 stillgelegte M des angrenzenden (Basis-)Rechtecks mit der Rdm li

zusstr. Nach 40 R ab M-Aufnahme sind alle stillgelegten M aufgebraucht. Die 20 M des Rechtecks stilllegen.

Halbes Rechteck: 3 M anschl und im Rippenmuster str, dabei mit Rdm, 1 M re, Rdm beginnen. Beginnend in der 3. R 17 x in jeder Hinr am R-Anfang nach der Rdm 1 M mustergemäß re bzw li verschr aus dem Querfaden zun und in das Rippenmuster einfügen. Nach 36 R ab Anschlag sind 20 M erreicht. Weitere 2 R str und nach 38 R ab Anschlag die M stilllegen.

Abschluss-Ecke: 20 M lt Text auffassen und 1 Rückr im Rippenmuster str, dabei zwischen den Rdm mit 2 M li beginnen und enden. Dann im Rippenmuster str, dabei 19 x in jeder folg Hinr die letzten 2 M li zusstr. Den Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Entrelac-Technik: Rechtecke in R str und diese lt Schemazeichnung gleichzeitig miteinander verbinden, dazu die stillgelegten M des vorhergehenden Rechtecks mit den M des in Arbeit befindlichen Rechtecks wie zuvor beschrieben zusstr. Mit einzeln gestr Basis-Rechtecken beginnen (= in der Schemazeichnung gelb unterlegt). Dann für das untere Rücken- und Vorderteil rundenweise über die Seitenlinien hinweg Rechtecke nach links bzw rechts anstr; Pfeile in der Schemazeichnung = Strickrichtungen. An geraden Kanten halbe Rechtecke (= in der Schemazeichnung blau) und Abschluss-Ecken (= in der Schemazeichnung grün) arb.

Achtung: Aus zeichentechnischen Gründen sind die Rechtecke in der Schemazeichnung quadratisch dargestellt. Rechtecke, die zur Hälfte über der Seiten- bzw Schulterlinie liegen sind mit einer Bruchlinie gekennzeichnet. Im Pulli erscheinen die Quadrate der Schemazeichnung, auch bedingt durch das Rippenmuster, als geschwungene

Rechtecke, die ineinander übergreifen.

Maschenprobe im Rippenmuster (leicht gedehnt gemessen): 20 M und 25 R = 10 x 10 cm. Ein Rechteck ist ca 10 cm breit und 16 cm hoch, verzieht sich jedoch wegen des Rippenmusters. Deshalb sind die Maße im Schnitt vom liegenden Modell abgenommen.

Unteres Vorder- und Rückenteil: In Entrelac-Technik arb, dafür zuerst 6 einzelne Basis-Rechtecke (= gelb) str und diese lt Schemazeichnung bei der weiteren Verarbeitung nach re ausrichten.

Runde A: 6 Rechtecke nach links arb, dafür jeweils aus der li Seitenkante der Basis-Rechtecke 20 M auffassen und beim Stricken die Rechtecke mit den stillgelegten M des li angrenzenden Basis-Rechtecks verbinden.

Runde B: 6 Rechtecke nach rechts arb, dafür jeweils aus der re Seitenkante der Rechtecke von Runde A 20 M auffassen und beim Stricken die Rechtecke mit den stillgelegten M der re angrenzenden Rechtecke verbinden.

Runde C: 6 Rechtecke nach links arb, dafür jeweils aus der li Seitenkante der Rechtecke von Runde B 20 M auffassen und beim Stricken die Rechtecke mit den stillgelegten M der li angrenzenden Rechtecke B verbinden.

Runde D: 6 Rechtecke nach rechts arb, dafür jeweils aus der re Seitenkante der Rechtecke von Runde C 20 M auffassen und beim Stricken die Rechtecke mit den stillgelegten M der rechts angrenzenden Rechtecke C verbinden.

Oberes Vorderteil mit vord Ärmeln: Zunächst nur über den ersten 3 Rechtecken der Runde D weiterarb. Für die unteren Ärmelkanten 4 einzelne halbe Rechtecke (= blau) arb.

Reihe E: 6 Rechtecke nach links arb, dafür jeweils aus der li Seitenkante der ersten 2 halben Dreiecke, der folg 3 Rechtecke von Runde D und eines wei-

teren halben Rechtecks 20 M auffassen und beim Stricken die Rechtecke mit den stillgelegten M der links angrenzenden Rechtecke/halben Rechtecke verbinden.

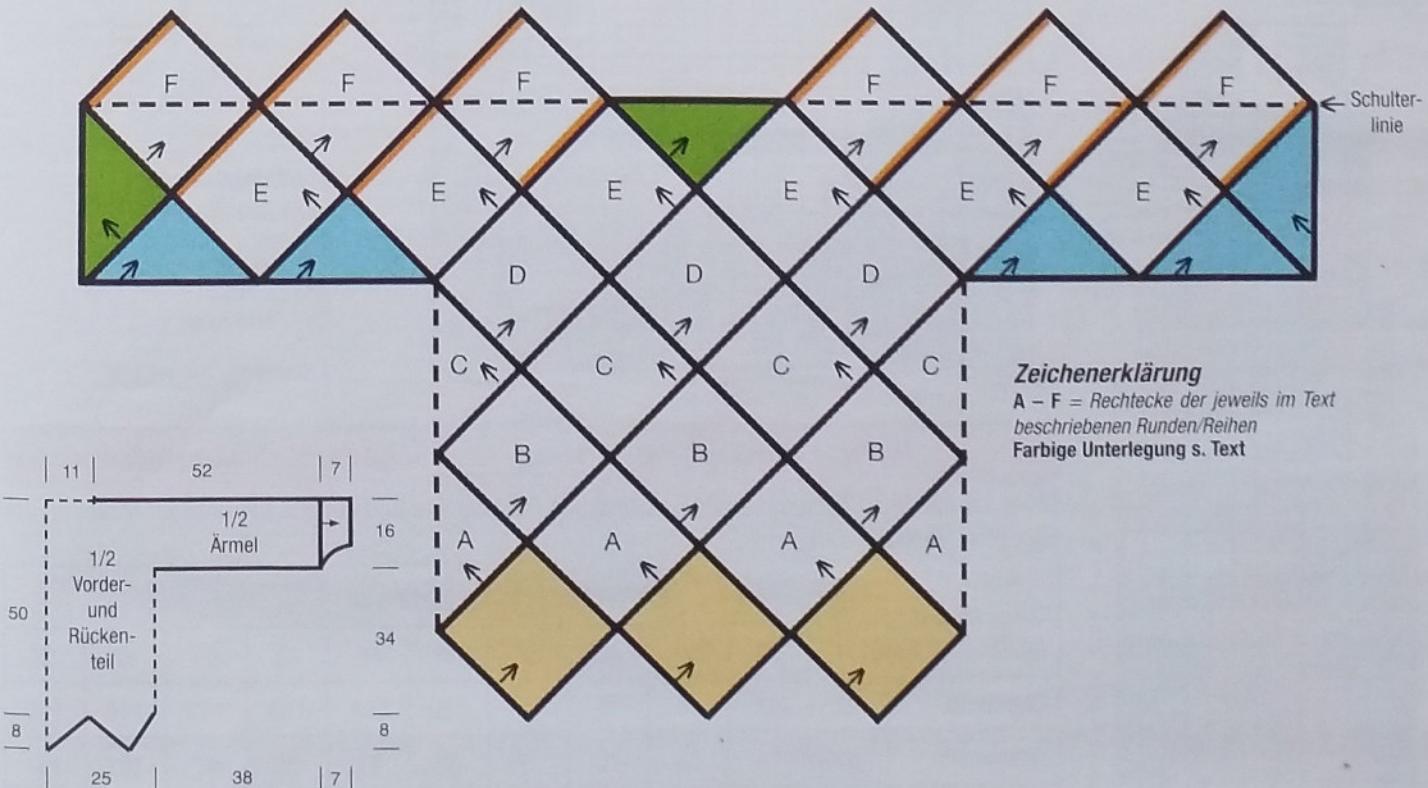
Für die Kante des li Ärmels ein weiteres halbes Rechteck arb, jedoch bereits in der 1. R stets die Rdm mit je 1 stillgelegten M des angrenzenden halben Rechtecks li zusstr. **Für die Kante des re Ärmels** aus der li Kante des äußeren halben Rechtecks 20 M auffassen und eine Abschluss-Ecke arb.

Für den Halsausschnitt aus der re Kante des 4. Rechtecks E (von re aus gerechnet) 20 M auffassen und eine Abschluss-Ecke (= grün) arb, dabei diese am re Rand mit dem angrenzenden Rechteck E verbinden, d.h. in Hinr am R-Anfang jeweils die Rdm mit einer stillgelegten M li zusstr und zusätzlich am R-Ende 19 x jeweils die letzten 2 M li zusstr. Dann Faden abschneiden und durch die letzte M ziehen.

Oberes Rückenteil mit rückw Ärmeln: Über den letzten 3 Rechtecken D ebenso arb.

Fertigstellung: Für die Verbindungs-Reihe F liegt das Vorderteil vorn: Vorder- und Rückenteil mit der Reihe F verbinden, dabei nacheinander lt Schemazeichnung von li nach re 6 Rechtecke arb und diese in Hinr beidseitig mit den angrenzenden stillgelegten M der vord und rückw Rechtecke E verbinden; die Verbindungs-kanten sind in der Schemazeichnung rot gekennzeichnet. Bei allen Rechtecken F nach 40 R ab M-Aufnahme die 20 M abketten! Die Nähte an den Abkettkanten schließen. Aus den unteren Ärmelkanten jeweils 40 M auffassen und für den Armelbund 7 cm im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann die M abk, wie sie erscheinen. Ärmelnähte schließen.

Schemazeichnung



Zeichenerklärung

A – F = Rechtecke der jeweils im Text beschriebenen Runden/Reihen
Farbige Unterlegung s. Text

Modell 11

Oversize-Pulli mit Rundpasse

Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Abweichende Angaben der größeren Größe stehen in bzw. hinter den Klammern.

Material: circa 300 (350) 350 g in Mint, circa 250 (300) 300 g in Wollweiß und circa 200 (250) 250 g in Lachs einer Schurwoll-Mohairmischung mit einer Lauflänge von circa 110 m/50 g. Von LANA GROSSA 1 Paar Schnellstrick-N Nr. 8 sowie je 1 lange und 1 kurze Rundstrick-N Nr. 8.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Gl re in R: Hrin re M, Rückr li M. In Rd: stets re M.

Intarsienmuster: 1 MS = 26 M. Lt Zählmuster 1 gl re in Intarsientechnik str, dabei jede Farbfläche mit einem gesonderten Knäuel arb und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkr, damit keine Löcher entstehen. Gezeichnet sind die Hin- und Rückr. Die M-Einteilung lt Text arb. Die 1.-66. R 1 x str.

Jacquardmuster in Rd: M-Zahl zu Beginn teilbar durch 13. Lt Zählmuster 2 mit mehreren Knäueln gl re in Norwegertechnik arb, dabei den unbenutzten Fäden auf der Rückseite der Arbeit locker weiterführen. Gezeichnet sind alle Rd. Den MS stets wdh. Die 4.-34. Rd (1.-34. Rd) 1.-34. Rd 1 x str.

Rippenmuster in Rd: 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Maschenprobe gl re und im Intarsienmuster: 13 M und 21 R = 10 x 10 cm;

im Jacquardmuster: 13,5 M und 21 Rd = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 75 (81) 87 M in Lachs anschl und für die Blende 2,5 cm = 5 R kr re str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann 12 R gl re in Mint und 66 R im Intarsienmuster str, dabei mit 1 Rd m und den

letzten 10 (0) 3 M des MS beginnen, den MS 2 (3) 3 x str, mit den ersten 11 (1) 4 M des MS und 1 Rd m enden. Nach 37 cm = 78 R ab Blende gl re in Wollweiß weiterstr. Für die kurzen Raglanschrägungen nach 42 cm = 88 R (41 cm = 86 R) 40 cm = 84 R ab Blende beids 1 x 2 M abk, dann 4 (5) 6 x in jeder 2. R je 1 M abn. Nach 46,5 cm = 98 R ab Blende die restl 63 (67) 71 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

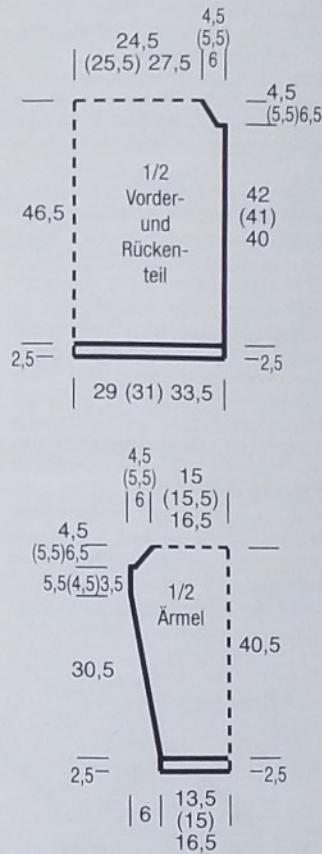
Ärmel: Je 35 (39) 43 M in Lachs anschl und die Blende wie beim Rückenteil str. Dann im Intarsienmuster weiterarb, dabei mit 1 Rd m und den letzten 3 (5) 7 M des MS beginnen, den MS 1 x arb, mit den ersten 4 (6) 8 M des MS und 1 Rd m enden. Für die Ärmelschrägungen

ab Blende beids 8 x in jeder 8. R je 1 M mustergemäß zun = 51 (55) 59 M. Nach der letzten R des Zählmusters gl re in Wollweiß weiterstr. Die kurzen Raglanschrägungen nach 36 cm = 76 R (35 cm = 74 R) 34 cm = 72 R ab Blende wie beim Rückenteil arb. Nach 40,5 cm = 86 R ab Blende die restl 39 (41) 43 M stilllegen.

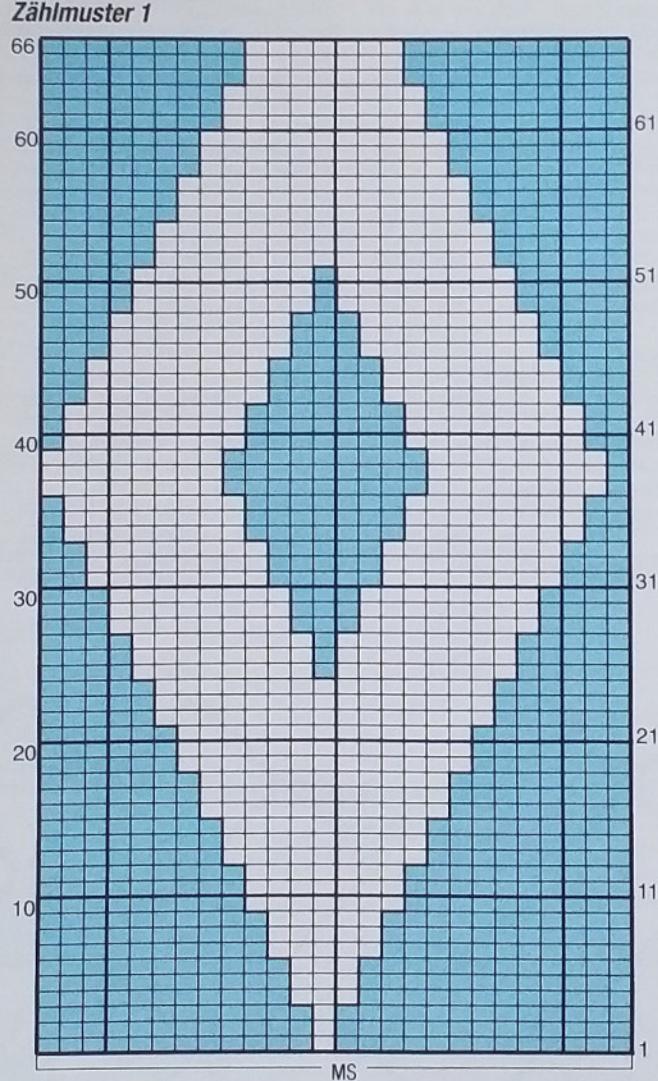
Passe: Die M von Rückenteil, 1. Ärmel, Vorderteil und 2. Ärmel nacheinander auf die lange Rundstrick-N nehmen = 204 (216) 228 M. 1 Rd re M in Wollweiß str, dabei die aufeinander treffenden Rd m zusstr und zusätzlich gleichmäßig vert 5 (4) 3 M abn = 195 (208) 221 M. Diese Rd ist in den nachfolg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Jacquardmuster

weiterstr, dabei mit der 4. Rd (1. Rd) 1. Rd beginnen = 15 (16) 17 MS. In jedem MS wie gezeichnet insges 7 M abn = 90 (96) 102 M. Bei Bedarf zur kürzeren Rundstrick-N wechseln. Nach 15 cm = 31 Rd (16 cm = 34 Rd) 16 cm = 34 Rd Passenhöhe über alle M noch 1 (1) 4 Rd gl re in Mint str, dabei für die 1. und 2. Gr in der 1. Rd gleichmäßig vert 14 bzw 16 M abn, für die 3. Gr in der 2. und 4. Rd jeweils 9 M abn = 76 (80) 84 M. Für die Ausschnittblende nach 15 cm = 32 Rd (16,5 cm = 35 Rd) 18 cm = 38 Rd Passenhöhe 2 cm = 3 Rd im Rippenmuster in Mint str, dann die M abk, wie sie erscheinen.

Fertigstellung: Seiten- und Ärmelnähte schließen.



Zählmuster 1



Zeichenerklärung zum Zählmuster

- = Mint
- = Wollweiß
- = Lachs
- ▽ = 2 M re zusstr

1 Kästchen = 1 M und 1 Rd

Maßtabelle

Bevor Sie mit dem Stricken beginnen, vergleichen Sie bitte Ihre Körpermaße mit unseren Maßen in der folgenden Tabelle:

Damengrößen

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	82	84	88	92	96	100	104	108	112	116	120
Taillenweite	62	64	68	72	77	82	87	92	97	102	107
Hüftweite	88	90	94	98	102	106	110	114	118	122	126

Neuer Norweger

Softes Garn, sanfte Farbe,
ein plakatives, großflächiges
Muster und lässig oversized –
so sehen modische Rund-
passenpullis heute aus!



Moderner Look

Mit ausgefallenem Schnitt zum modischen Erfolg: Die Fledermausjacke mit fantasievollen Aranstrukturen und passenden Armstulpen zeigt, wie's geht!



Klassische Muster

Abwechslung beim Stricken und eine wunderschöne Optik garantiert das traditionelle Aranmuster dieses zeitlosen Sweaters.



Modell 15

Pulli mit Aranmuster

Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Abweichende Angaben der größeren Größe stehen in bzw. hinter den Klammern.

Material: 850 (900) 950 g Oliv (Fb 39) „Starwool Maxi“ (100% Schurwolle, LL = 80 m/50 g) von ONLINE. Von ADDI je 1 Paar Schnellstrick-N und 1 Rundstrick-N Nr. 5.

Im Fachhandel erhältlich oder als Garnpaket ohne Zubehör zu bestellen bei: STRICKDESIGN, Am Püttkamp 49, 40629, Düsseldorf, Tel.: 0211-282083, E-Mail: opart@t-online.de; für € 80,75 (85,50) 90,25 zuzüglich Porto.

Gl re: Hinn re M, Rückr li M.

Aranmuster A über 22 (24) 26 M in

R/Rd: Lt Strickschrift 1 arb. Gezeichnet sind die Hinr bzw ungeraden Rd. In den Rückr bzw geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. Noppen-M re str, MS A (B) C 1 x str und die 1. – 24. R/Rd stets wdh. **Aranmuster B über 22 (24) 26 M in R/Rd:** Wie Aranmuster A, jedoch lt Strickschrift 2 arb.

Betonte Abnahmen am li Rand: Die beiden letzten M vor der Rd re zusstr; **am re Rand:** Rd, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M darüberziehen).

Maschenprobe gl re: 18,5 M und 26 R = 10 x 10 cm; in den Aranmustern: 23 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 94 (104) 114 M im Kreuzanschlag anschl (siehe unten) und für die Blende 10 cm = 26 R gl re str, dabei in der letzten Rückr gleichmäßig vert 18 M zun = 112 (122) 132 M. Danach in folg Einteilung weiterarb: Rd, * 22 (24)

26 M Aranmuster A, 22 (24) 26 M Aranmuster B, ab * noch 1 x wdh, enden mit 22 (24) 26 M Aranmuster A und Rd. Für die Schulterschrägungen nach 44 cm = 114 R ab Blende beids 1 x 8 (9) 10 M, dann in jeder 2. R 1 x 8 und 1 x 10 M (2 x je 10 M) 2 x je 11 M abk. Nach 46 cm = 120 R ab Blende die restl je 10 Schulter-M abk und die mittl 40 (44) 48 M für den Halsausschnitt stilllegen.

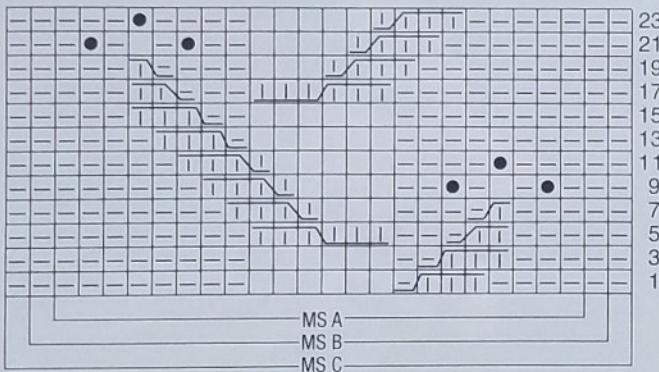
Vorderteil: Genauso, jedoch für den Halsausschnitt nach 37 cm = 96 R ab Blende die mittl 22 (24) 26 M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 9 (10) 11 x in jeder 2. R je 1 M betont abn. Nach 46 cm = 120 R ab Blende die restl je 10 Schulter-M abk.

Ärmel: Je 45 M im Kreuzanschlag anschl und gl re str. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen ab Anschlag beids 11 x in jeder 10. R (14 x in jeder 8. R)

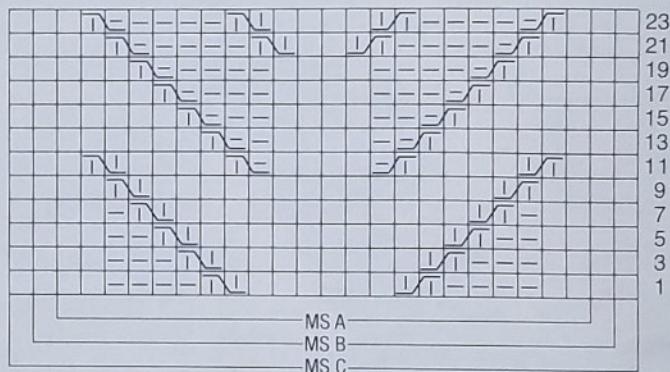
17 x in jeder 6. R je 1 M zun = 67 (73) 79 M. Für die flache Armkugel nach 44,5 cm = 116 R ab Anschlag beids 1 x 4 M, dann in jeder 2. R 5 x je 4 M abk. Nach 49 cm = 128 R ab Anschlag die restl 19 (25) 31 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen die stillgelegten 40 (44) 48 M des Rückenteils und 22 (24) 26 M des vord Halsausschnittes auf die Rundstrick-N nehmen, dazwischen beids je 13 (14) 15 M auffassen und über alle 88 (96) 104 M wie folgt str: Über den mittl je 22 (24) 26 M des rückw und vord Kragens das Aranmuster A in Rd fortführen, dazwischen über je 22 (24) 26 M das Aranmuster B in Rd str. Nach 7,5 cm = 20 Rd Kragnhöhe alle M abk, wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen, Seiten- und Ärmelnähte schließen.

Strickschrift 1



Strickschrift 2



Zeichenerklärung zu den Strickschriften

= 1 M re

= 1 M li

= 1 Noppe: aus 1 M 5 M herausstr (1 M re verschr, 1 U im Wechsel), wenden, 5 M li, wenden, 5 M re, dann die 4., 3., 2. und 1. M über die 5. M ziehen

= 2 M nach re verkr re: 1 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-Nd re str

= 2 M nach li verkr re: 1 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-Nd re str

= 2 M nach re verkr re/li: 1 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-Nd li str

= 2 M nach li verkr li/re: 1 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen 1 M li und die M der Zopf-Nd re str

= 3 M nach re verkr re/li: 1 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-Nd li str

= 4 M nach re verzopfen re/li: 1 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd li str

= 4 M nach li verzopfen li/re: 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 1 M li und die M der Zopf-Nd re str

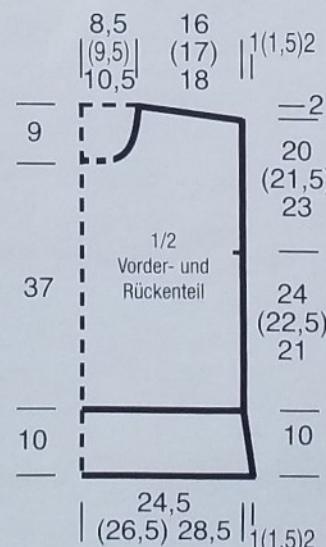
= 3 M nach li verkr li/re: 2 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 1 M li und die M der Zopf-Nd re str

= 4 M nach li verzopfen re: 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-Nd re str

= 4 M nach re verzopfen re: 3 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd re str

= 6 M nach li verzopfen re: 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd re str

= 6 M nach re verzopfen re: 3 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd re str



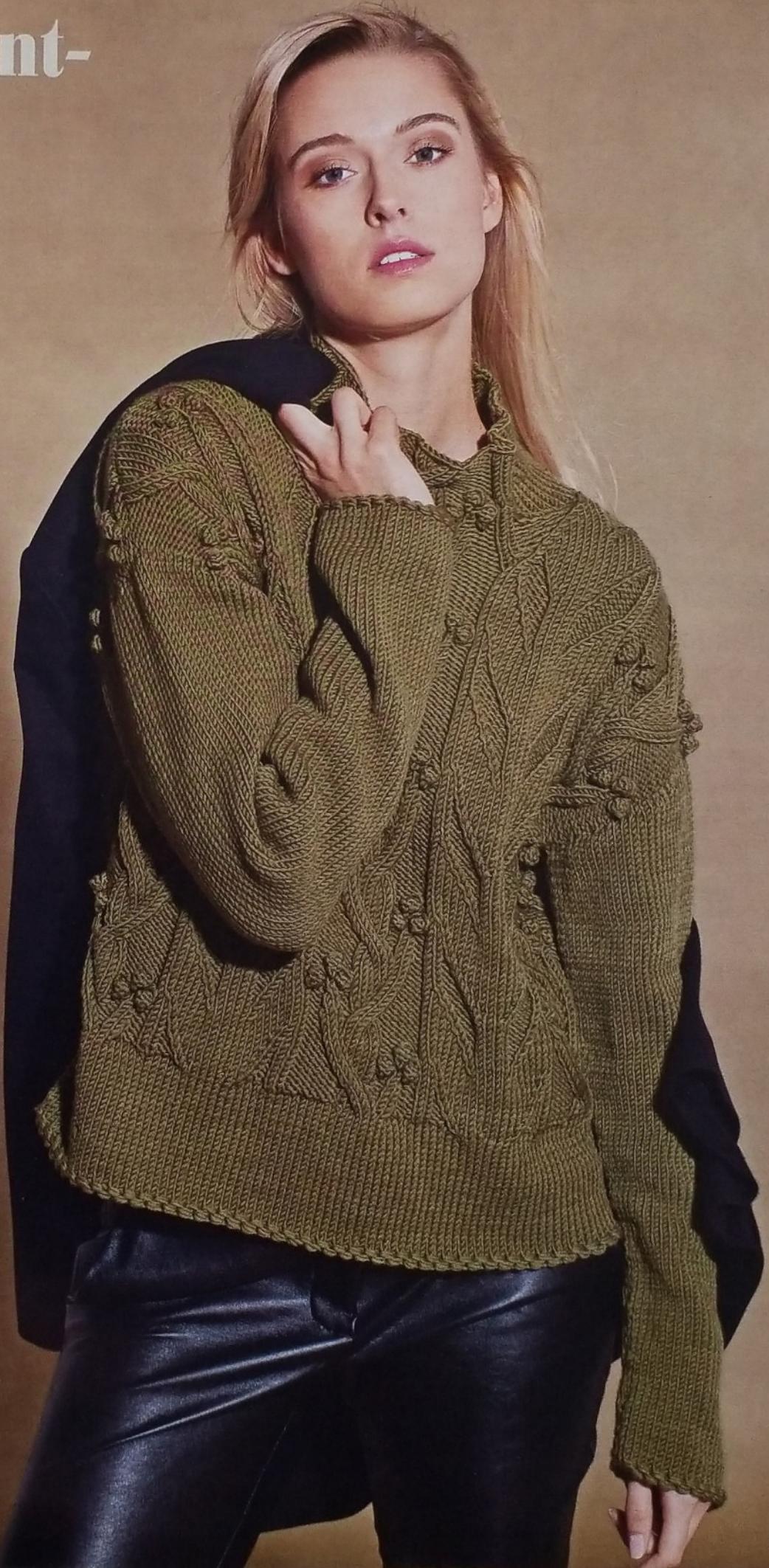
Kreuzanschlag

Der Anschlag wird mit doppeltem Faden gearb. Dafür wird ein Zusatzfaden benötigt, der mindestens doppelt so lang sein muss, wie der Anschlagrand ausfallen soll. Zunächst die Anfangsschlinge arb. Dafür die Mitte des Zusatzfadens zus mit dem Knäufelfaden fassen und die Anfangsschlinge ausführen. Danach den vom Knäuel kommenden einfachen Faden normal um den Zeigefinger legen und unter den Fingern durchführen (= Zeigefingerfaden). Den (doppelten) Zusatzfaden von außen nach innen um den Daumen führen und mit dem Zeigefingerfaden unter den übrigen Fingern festhalten (= Daumenfaden). Nun die 1. M normal anschl, d.h. die N von außen nach innen um den Daumenfaden herumführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Für die 2. M den Daumenfaden loslassen und von innen nach außen um den Daumen herumlegen. Nun die Nadel unter dem innen liegenden Daumenfaden durchführen, den Zeigefingerfaden durchholen und M anziehen. Diesen Wechsel stets wdh. Nach der Anschlag-R stets 1 Rückr li M str.

Statement-Piece

Verschlungenen Zöpfe und markante Noppen in Oliv – der kastig geschnittene Pulli setzt Akzente.

Entwurf: Dorothea Neumann



Modisches Signal

Rot gehört zu den Top-Trendfarben der Saison und leuchtet hier mit dekorativen Reliefstrukturen allover.



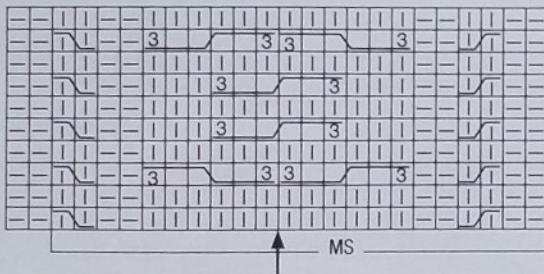


Modell 17

Cape in Hellgrau

Größe: Einheitsgröße
Material: 800 g Hellgrau (Fb 07) „Alme“

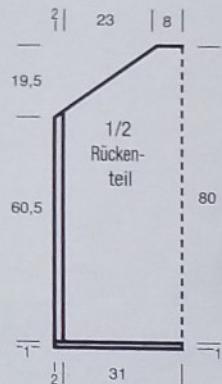
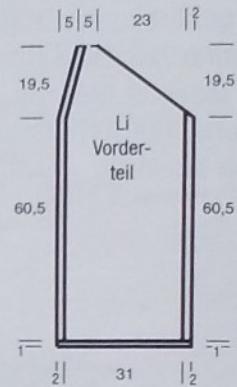
Strickschrift



Zeichenerklärung zur Strickschrift

- █ = 1 M re □ = 1 M li**
- █ █ = 2 M nach re verkr re:**
1 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen,
1 M re und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ = 2 M nach li verkr re:** 1 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ █ █ █ = 6 M nach re verzopfen re:**
3 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen,
3 M re und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ █ █ █ = 6 M nach li verzopfen re:**
3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen,
3 M re und die M der Zopf-Nd re str

Li stilllegen. Schulternähte schließen. Die stillgelegten M beider Blendenhälften im M-Stich verbinden und die Blende in den rückw Halsausschnitt nähen. In den Saum und die äußerer Seitenkanten des Capes Fransen aus je 3 Fäden mit einer Länge von 26 cm im Abstand von je 3 cm einknöpfen. Das Cape mit der Verschluss-N schließen.

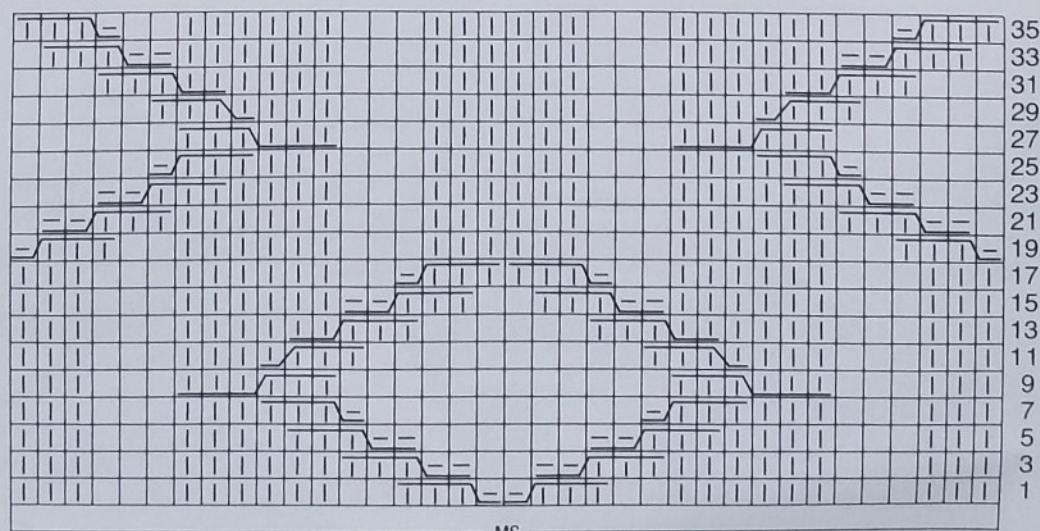


Fortsetzung zu Modell 18 von Seite 30/31.

Zeichenerklärung zur Strickschrift

- █ = 1 M re □ = 1 M li**
- █ █ █ = 4 M nach re verzopfen re:** 1 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ █ = 4 M nach re verzopfen re/li:** 1 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd li str
- █ █ █ = 4 M nach li verzopfen re:** 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 1 M re und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ █ = 4 M nach li verzopfen li/re:** 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 1 M li und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ █ = 5 M nach re verzopfen re:** 2 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ █ = 5 M nach re verzopfen re/li:** 2 M auf eine Zopf-Nd hinter die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd li str
- █ █ █ = 5 M nach li verzopfen re:** 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 2 M re und die M der Zopf-Nd re str

Strickschrift



- █ █ █ = 5 M nach li verzopfen li/re:** 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 2 M li und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ █ = 6 M nach re verzopfen re:** 3 M auf eine Zopf-Nd vor die Arbeit legen, 3 M re und die M der Zopf-Nd re str
- █ █ █ = 6 M nach li**

City-Fashion

Dank Schulter- und Ausschnittsschrägung mit perfekter Passform schmiegt sich das vielseitige Cape den Körperkonturen mustergültig an.



Modell 18

Taillierter Jacquardpulli

Größe: 36/38 (40/42)

Abweichende Angaben der größeren
Größe stehen in Klammern.

Material: 400 (425) g Dunkelgrau (Fb 0005) und 350 (375) g Hellgrau (Fb 0003) "Cashmere Classic" (100% Kaschmir, LL = 50 m/25 g) von LANG YARNS. 1 Paar PONY-Schnellstrick-N und 1 PONY-Rundstrick-N Nr 6.

Rippenmuster: gerade M-Zahl. Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm.
Gl re: Higr re M, Rückr li M

Gl Re: Hinf re M, Ruckr II M

Für beide Jacquardmuster gilt: Lt
Zählmuster mit mehreren Knäulen gl re
in Norwegertechnik str, dabei den unbe
nutzten Faden auf der Rückseite der
Arbeit locker weiterführen. Gezeichnet
sind die Hin- und Rückr.

Jacquardmuster A. M-Zahl teilt durch $6 + 1 + 2$ Rdm. Lt Zählmuster 1 str. Mit 1 Rdm beginnen, den MS stets wdh, mit der M nach dem MS und 1 Rdm enden. Die 1.-22. R. 1 x str.

Jacquardmuster B: 1 MS = 16 bzw 6 M. Lt Zählmuster 2 str, dabei das Muster von der Mitte aus einteilen, d.h. den jeweils gezeichneten MS vor bzw nach der Mittel-M nach außen stets wdh, die Mittel-M zählt nicht zu den MS. Die 1.-50. R 1 x str.

Rautenmuster: 1 MS = 36 M. Lt Strickschrift str. Gezeichnet sind die Hirn. In den Rückr alle M str. wie sie erscheinen. Die M jeweils lt Text einteilen. Die 1.-36. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang Rdm und 1 Überzug arb (= 1 M re abh, 1 M re str und die abgehobene M darüberziehen); am R-Ende bis auf 3 M str, dann 2 M re zusstr und Rdm.

Maschenprobe gl re und im **Jacquardmuster A und B**: 17 M und 20 R = 10 x 10 cm; im **Rautenmuster**: 18,5 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Für die gerundete Form werden vor der Ragflanschrägung beids der Mitte jeweils 3 cm = 6 verkürzte R + 1 cm = 2 ganze R gearbeitet, um die Seitenkanten zu erhöhen. Diese verkürzten R sind im Schnitt bei allen Teilen durch eine seitliche Rundung dargestellt.

Rückteil: 104 (110) M in Hellgrau anschl und für den Bund 7 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen und in der letzten Rückr mittig 1 M zun = 105 (111) M. Dann 12 cm = 22 R Jacquardmuster A + 2 R gl re in Dunkelgrau str, dabei für die Taillierung ab Bund beids 4 x in jeder 6. R je 1 M betont abn = 97 (103) M. In der 24. R ab Bund 1 M abn (1 M zun) = 96 (104) M. Dann im Rautenmuster weiterstr, dabei die M wie folgt einteilen: Mit 1 RdM und den letzten 29 (33) M des MS beginnen, den MS 1 x str, mit den ersten 29 (33) M des MS und 1 RdM enden. Gleichzeitig in der 3. R des Rautenmuster beids 1 x 1 M, danach 10 x in jeder 4. R je 1 M abn und in der 46. R des Rautenmuster noch 1 M abn = 73 (81) M. Für die gerundete Form nach 21 cm = 46 R ab Rautenmuster-Beginn gl re in Dunkelgrau mit verkürzten R weiterstr, dabei mit 1 Hint beginnen: 15 (18) M re, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 10 (12) M re, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 5 (6) M re, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 1 H-Hint über alle M str, dabei die Wende-U mit der folg M re zusstr. In der folg Rückr 15 (18) M li, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 10 (12) M li, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 5 (6) li, mit 1 U wen-

den, zurückstr. wenden. Nun 1 Rückr über alle M str, dabei für den Beginn der Raglanschrägungen beids 1×2 M abk und die Wende-U mit der nachfolg M li zusstr = 69 (77) M. Danach im Jacquardmuster B weiterstr. Gleichzeitig für die Raglanschrägungen beids * $1 \times$ in der folg 2. R und $2 \times$ in jeder 4. R je 1 M betont abn, ab * noch $4 \times$ wdh. Für die 1. Gr nach 25 cm = 50 R Raglanhöhe die restl 39 M stilllegen. Für die 2. Gr über den restl 47 M gl re in Dunkelgrau weiterstr, dabei für die Raglanschrägungen noch $1 \times$ in der folg 2. R, $1 \times$ in der folg 4. R und $1 \times$ in der folg 2. R je 1 M betont abn. Nach 29 cm = 58 R Raglanhöhe die restl 41 M stilllegen.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

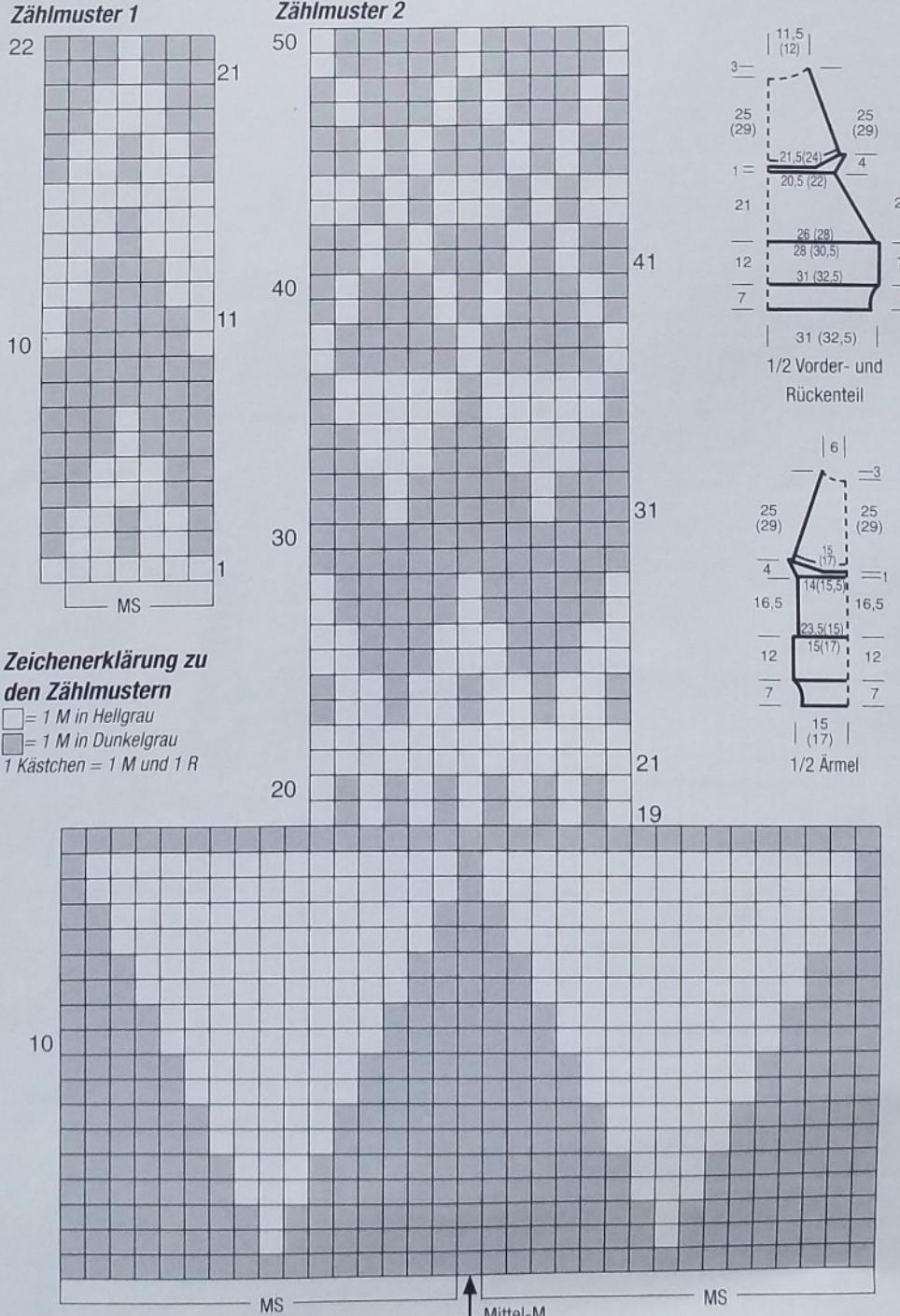
Ärmel: Je 50 (54) M in Hellgrau anschließen und für den Bund 7 cm = 15 R im Rippenmuster stricken, dabei mit 1 Rückr. beginnen und in der letzten Rückr. mittig 1 (3) M zunehmend = 51 (57) M. Dann 12 cm = 22 R Jacquardmuster A + 2 R gl. re.

Dunkelgrau str. In der 24. R ab Bund 1 M abn = 50 (56) M. Dann im Rautenmuster weiterstr, dabei die M wie folgt einteilen: Mit 1 Rdm und den letzten 6 (9) M des MS beginnen, den MS 1 x str, mit den ersten 6 (9) M des MS und 1 Rdm enden. In der 36. R des Rautenmusters 1 M zun = 51 (57) M. Für die gerundete Form nach 16,5 cm = 36 R ab Rautenmuster-Beginn gl re in Dunkelgrau mit verkürzte R weiterstr, dabei mit 1 Hirn beginnen: 10 (12) M re, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 7 (8) M re, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 3 (4) M re, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 1 Hirn über alle M str, dabei die Wende-U mit der folg M re zusstr. In der folg Rückr 10 (12) M li, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 7 (8) M li, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden, 3 (4) li, mit 1 U wenden, zurückstr, wenden. Nun 1 Rückr über alle M str, dabei für den Beginn der Raglanschrägungen beids 1 x 2 M abk und die Wende-U mit der nachfolg M li zusstr = 47 (53) M.

Danach im Jacquardmuster B weiterstr. Gleichzeitig für die Raglanschrägungen beids * 1 x in der folg 2. R und 12 x in jeder 4. R je 1 M betont abn. Für die 1. Gr nach 25 cm = 50 R Raglanhöhe die restl 21 M stilllegen. Für die 2. Gr über den restl 27 M gl re in Dunkelgrau weiterstr, dabei für die Raglanschrägungen beids noch 1 x in der folg 2. R, 1 x in der folg 4. R und 1 x in der folg 2. R je 1 M betont abn. Nach 29 cm = 58 R Raglanhöhe die restl 21 M stilllegen.

Fertigstellung: Raglannähte sowie Seiten- und Ärmelnähte schließen. Mit der Rundstrick-N die stillgelegten M aller Teile aufnehmen = 120 (124) M. 1 Rd re M in Hellgrau arb, dabei an den 4 Raglannähten je 3 M ab, dafür die 2 M vor den Rdm, die aufeinander treffenden Rdm und die 2 M nach dem Rdm re zusst = 108 (112) M. Dann für den Kragen 24 cm im Rippenmuster in Rd in Hellgrau str, danach die M abk, wie sie erscheinen.

Strickschrift auf Seite 28.



Tradition modern

Im Stil der klassischen Norweger-Designs kombiniert mit Reliefstrukturen und mit aktuellem Oversize-Schnitt verbindet der Rollkragenpulli Klassik und Trend.

